

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen
Dienstleistungen



2012

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 23. Juli 2014, geändert am 19. August 2014 (Qualitätsbericht)
Artikelnummer: 2090450127004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8588

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Seite

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2012

1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)	4
1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)	4
1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstigen Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)	5
1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)	5
1.5 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau (WZ 81)	6
1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)	6
1.7 Ausgewählte Merkmale	7

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale	8
1.2 Ausgewählte Grundzahlen	10
1.3 Ausgewählte Kennzahlen	16

2 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Was finde ich wo im Tabellenteil 2	22
2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	23
2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	26
2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	32
2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	35
2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	41

3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Was finde ich wo im Tabellenteil 3	43
3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	44
3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	47
3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	50
3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	56
3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	62
3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	65
3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	68
3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	74
3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	80
3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	86
3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	92
3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	95

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Zeichenerklärung

- . = keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweigklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008 und 2011 eine neue Stichprobe gezogen. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse ab Berichtsjahr 2008 mit den Ergebnissen der Vorjahre nicht oder nur eingeschränkt möglich.

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2012

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen für das Berichtsjahr 2012 handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Rahmen der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt N – Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen – befragten rund 39 200 Erhebungseinheiten.

Knapp 138 350 Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Unternehmen bezeichnet) waren im Jahr 2012 im Wirtschaftsabschnitt N tätig, davon waren rund

- 64 600 Unternehmen (46,7 %) in der Gebäudebetreuung tätig bzw. arbeiteten im Garten- und Landschaftsbau,
- 35 050 Unternehmen (25,3 %) arbeiteten in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen,
- 17 200 Unternehmen (12,5 %) hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermietung beweglicher Sachen,
- 9 800 Unternehmen (7,1 %) waren als Reisebüro, Reiseveranstalter bzw. in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen tätig,
- 7 650 Unternehmen (5,5 %) arbeiteten in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften und
- 4 050 Unternehmen (2,9 %) als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien.

Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt N 2,9 Millionen Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von knapp 162,9 Mrd. Euro.

1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)

Die über 17 200 Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Vermietung von beweglichen Sachen erzielten im Jahr 2012 einen Gesamtumsatz von knapp 27,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich rund 1,6 Mill. Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten 104 700 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 80,6 %. Durchschnittlich waren sechs Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug mehr als 2,6 Mrd. Euro. Davon entfielen rund 2,2 Mrd. Euro (83,4 %) auf die Bruttoentgelte und 16,6 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 12,5 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 82,6 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 56,1 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei mehr als 7,9 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich über 29 Euro investiert.

1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)

Rund 7 650 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2012 einen Gesamtumsatz von fast 34,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von über 4,5 Mill. Euro erzielt. Über drei Viertel des Gesamtumsatzes (78,4 %) wurde durch die befristete Überlassung von Arbeitskräften realisiert.

Insgesamt arbeiteten rund 933 250 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter waren mehr als vier Fünftel (82,9 %) in der befristeten Überlassung von Arbeitskräften beschäftigt. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei tätigkeitsbedingten 99,2 %. Durchschnittlich waren 122 Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug mehr als 25,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,1 % auf die Bruttoentgelte und 17,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 10,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 29,9 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 103,7 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 550,8 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich knapp zwei Euro investiert.

1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)

9 800 Unternehmen arbeiteten als Reisebüro, Reiseveranstalter und in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2012 einen Gesamtumsatz von knapp 27,3 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von fast 2,8 Mill. Euro erzielt. 95,0 % des Gesamtumsatzes wurde durch Reisebüros und Reiseveranstalter erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten mehr als 89 700 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter 90,0 % in Reisebüros und bei Reiseveranstaltern. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 88,9 %.

Der Personalaufwand betrug über 2,5 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,4 % auf Bruttoentgelte und 16,6 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 21,0 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 89,3 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 86,3 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von 279,0 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich ein Euro investiert.

1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)

Im Berichtsjahr 2012 arbeiteten rund 4 050 Unternehmen als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien. Sie erwirtschafteten einen Gesamtumsatz in Höhe von 5,6 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von knapp 1,4 Mill. Euro erzielt. 89,6 % des Gesamtumsatzes wurde durch private Wach- und Sicherheitsdienste realisiert.

Insgesamt waren rund 186 400 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig, darunter 92,7 % bei den privaten Wach- und Sicherheitsdiensten. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 97,8 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 3,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,9 % auf Bruttoentgelte und 17,1 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Weniger als 1,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei nur 27,0 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 89,3 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei rund 78,7 Mill. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich mehr als ein Euro investiert.

1.5 Gebäudebetreuung; Garten und Landschaftsbau (WZ 81)

Mehr als 64 600 Unternehmen arbeiteten in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau, darunter hatten 41,5 % ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln. Sie erzielten im Jahr 2012 Gesamtumsätze von mehr als 29,5 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 457 000 Euro erzielt.

In der betrachteten Wirtschaftsabteilung arbeiteten über 1,1 Mill. Personen, darunter waren 80,0 % mit der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln beschäftigt. Der Anteil der abhängig beschäftigten Personen an den tätigen Personen lag bei 94,0 %.

Durchschnittlich waren 17 Mitarbeiter je Unternehmen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig.

Der Personalaufwand betrug mehr als 13,8 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,1 % auf die Bruttoentgelte und 18,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 9,9 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 41,6 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 80,3 %.

Die Unternehmen im Bereich Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau investierten mehr als 1,0 Mrd. Euro im Jahr 2012. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich knapp vier Euro investiert.

1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)

Rund 35 050 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen. Hierzu zählen u. A. Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops, Call Center, Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter, Inkassobüros, Auskunftsteien u. dgl. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2012 einen Gesamtumsatz von mehr als 38,7 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten knapp 456 750 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 92,1 %.

Der Personalaufwand betrug rund 11,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,2 % auf Bruttoentgelte und 16,8 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 21,6 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 65,9 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 84,5 %.

Die Unternehmen dieser Wirtschaftsabteilung investierten im Berichtsjahr über 1,4 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich knapp vier Euro investiert.

1.7 Ausgewählte Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 Euro und mehr		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 Euro	250 000 Euro und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	138,3	97,9	40,4
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	Mrd. Euro	162,9	8,6	154,3
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	2 900,1	259,6	2 640,5
Aufwendungen	Mrd. Euro	136,2	4,2	131,9
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. Euro	11,3	0,5	10,8

1 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	138 327	97 912	40 415
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	94 271	81 494	12 777
Personengesellschaften	Anzahl	13 528	6 975	6 553
Kapitalgesellschaften	Anzahl	29 000	8 365	20 635
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	1 527	1 077	450
Niederlassungen	Anzahl	158 461	98 797	59 665
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	162 877 650	8 596 695	154 280 955
davon:				
Umsatz	1 000 EUR	.	.	147 740 976
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	7 270 291
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	6 539 979
Subventionen	1 000 EUR	109 871	4 328	105 543
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	2 900 090	259 634	2 640 456
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	1 177 466
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	145 751	105 652	40 098
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	6 881
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	2 754 339	153 981	2 600 357
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	1 170 584
Auszubildende	Anzahl	.	.	46 432
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	485 125
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	654 489
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	1 860 848
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	Prozent	95,0	59,3	98,5
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	44,6
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	45,0
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	1,8
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	18,7
Aufwendungen	1 000 EUR	136 155 682	4 236 717	131 918 965
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	59 048 366	1 791 182	57 257 184
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	48 568 867	1 417 727	47 151 140
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	10 479 499	373 455	10 106 044
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	8 597 244
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 508 800

1

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1

Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	77 107 316	2 445 535	74 661 781
davon für:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	36 877 693
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	6 076 524
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	31 707 564
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	5 592 275	338 198	5 254 078
Leiharbeitnehmer/-innen	1 000 EUR	.	.	1 145 796
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	4 786 703	217 978	4 568 725
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	4 580 048	210 959	4 369 089
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 771 303
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 380 674
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	518 829
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	547 930
in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 278 593
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 440 484
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	11 325 657	529 118	10 796 538
davon:				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	9 906 140
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	9 360 063
Bauten	1 000 EUR	.	.	456 693
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	89 384
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	79 180
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	724 174
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	267 296
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	87 044
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	35 426
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	1 470 784	203 733	1 267 052
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	84 281 946	5 944 737	78 337 209
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	25 233 579	4 153 554	21 080 025

1 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	138 327	2 900 090	2 754 339
77	Vermietung von beweglichen Sachen	17 222	104 702	84 359
77.1	Vermietung von Kraftwagen	3 420	25 881	22 300
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	2 505	21 855	19 295
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	914	4 026	3 005
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 253	30 825	27 131
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	300	1 186	832
77.22	Videotheken	469	4 337	3 832
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 484	25 303	22 467
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	10 152	45 472	32 782
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	594	1 826	774
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 955	15 974	12 510
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	169	1 873	1 650
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	500	1 521	954
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	183	336	146
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	5 751	23 943	16 748
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	397	2 523	2 146

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2

Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
162 877 650	59 048 366	48 568 867	77 107 316	11 325 657	N
27 065 294	2 644 455	2 205 877	12 528 020	7 938 335	77
9 058 422	661 769	549 725	4 505 446	3 711 792	77.1
7 756 277	567 190	469 354	3 747 351	3 372 982	77.11
1 302 145	94 579	80 371	758 096	338 809	77.12
3 295 401	655 746	542 884	1 706 703	389 781	77.2
59 057	11 784	9 540	24 748	6 015	77.21
248 386	41 986	34 158	189 218	34 125	77.22
2 987 958	601 977	499 185	1 492 737	349 642	77.29
12 672 466	1 204 713	1 009 465	5 169 367	3 761 431	77.3
254 551	17 841	13 821	122 895	149 426	77.31
2 522 225	475 383	395 534	1 151 436	675 714	77.32
2 115 210	110 733	96 886	365 453	728 218	77.33
693 070	13 032	10 854	320 955	16 642	77.34
326 915	3 926	3 345	64 731	38 881	77.35
6 760 495	583 798	489 025	3 143 897	2 152 550	77.39
2 039 005	122 228	103 804	1 146 503	75 332	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	7 637	933 268	926 119
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 185	22 932	20 586
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	4 527	773 976	770 060
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	925	136 360	135 472
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9 784	89 723	79 719
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	9 039	80 718	71 380
79.11	Reisebüros	6 824	52 603	45 616
79.12	Reiseveranstalter	2 216	28 115	25 765
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	745	9 005	8 338
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4 044	186 418	182 226
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	2 875	172 842	169 763
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	425	11 283	10 915
80.3	Detekteien	744	2 293	1 548
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	64 613	1 129 250	1 061 202
81.1	Hausmeisterdienste	14 293	87 299	72 710
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	26 808	903 392	875 985
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	15 707	808 699	792 684
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8 701	69 218	60 196
81.22.1	Schornsteinreinigung	7 072	20 445	12 994
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 629	48 773	47 202
81.29	Reinigung a.n.g.	2 400	25 475	23 104
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	621	7 995	7 399
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	496	3 145	2 620
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 282	14 335	13 085
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	23 512	138 560	112 507
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	20 828	125 666	102 700
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	2 684	12 894	9 808

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	35 026	456 729	420 714
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	7 184	20 108	12 598
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 073	12 897	7 618
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 111	7 211	4 979
82.2	Call Center	1 124	119 196	117 357
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 457	39 986	34 256
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	21 262	277 440	256 504
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	1 026	23 631	22 672
82.91.1	Inkassobüros	855	18 557	17 756
82.91.2	Auskunftfeien	171	5 074	4 916
82.92	Abfüllen und Verpacken	1 067	38 185	37 131
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	19 169	215 624	196 701
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	263	2 351	1 927
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 906	213 273	194 774

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
38 728 714	11 170 550	9 290 729	21 559 701	1 434 778	82
1 186 585	272 391	224 582	568 404	25 505	82.1
803 802	176 603	145 649	379 062	13 597	82.11
382 783	95 788	78 933	189 343	11 908	82.19
5 560 617	2 931 236	2 434 592	2 464 939	95 662	82.2
6 318 804	1 166 609	961 022	4 277 040	241 204	82.3
25 662 708	6 800 315	5 670 533	14 249 318	1 072 407	82.9
3 853 341	842 782	706 719	2 097 220	79 806	82.91
3 093 347	628 481	527 287	1 740 984	67 599	82.91.1
759 994	214 301	179 432	356 237	12 208	82.91.2
2 558 305	700 150	577 784	1 603 499	97 480	82.92
19 251 062	5 257 383	4 386 029	10 548 598	895 121	82.99
975 863	74 617	64 867	822 953	8 679	82.99.1
18 275 199	5 182 765	4 321 162	9 725 645	886 441	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			EUR
		Anzahl	1 000 EUR		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	21	1 177	82	17 634
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6	1 572	461	26 149
77.1	Vermietung von Kraftwagen	8	2 649	1 085	24 651
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	9	3 096	1 346	24 325
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	4	1 424	371	26 746
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	9	1 013	120	20 010
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	4	197	20	11 468
77.22	Videotheken	9	529	73	8 913
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	10	1 203	141	22 219
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	4	1 248	371	30 793
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	3	429	252	17 860
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	5	854	229	31 618
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	11	12 546	4 319	58 706
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	3	1 388	33	11 372
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	2	1 783	212	22 912
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	4	1 175	374	29 200
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	6	5 134	190	48 369

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
56 163	3 905	36,3	47,3	7,0	N
258 498	75 818	9,8	46,3	29,3	77
350 007	143 420	7,3	49,7	41,0	77.1
354 901	154 336	7,3	48,3	43,5	77.11
323 442	84 157	7,3	58,2	26,0	77.12
106 905	12 645	19,9	51,8	11,8	77.2
49 806	5 072	20,0	41,9	10,2	77.21
57 273	7 869	16,9	76,2	13,7	77.22
118 088	13 818	20,1	50,0	11,7	77.29
278 685	82 719	9,5	40,8	29,7	77.3
139 376	81 816	7,0	48,3	58,7	77.31
157 897	42 301	18,8	45,7	26,8	77.32
1 129 614	388 900	5,2	17,3	34,4	77.33
455 628	10 940	1,9	46,3	2,4	77.34
974 082	115 851	1,2	19,8	11,9	77.35
282 359	89 903	8,6	46,5	31,8	77.39
808 011	29 852	6,0	56,2	3,7	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			EUR
		Anzahl	1 000 EUR		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	122	4 543	72	22 369
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	10	707	6	25 421
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	171	6 009	109	21 506
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	147	6 433	45	26 813
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9	2 786	29	26 275
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	9	2 865	27	26 280
79.11	Reisebüros	8	691	13	24 436
79.12	Reiseveranstalter	13	9 562	72	29 545
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	12	1 824	41	26 233
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	46	1 385	19	16 605
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	60	1 746	23	16 478
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	27	1 154	26	19 284
80.3	Detekteien	3	120	2	11 678
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	17	457	16	10 587
81.1	Hausmeisterdienste	6	310	10	16 172
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	34	632	16	9 175
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	51	811	16	8 449
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8	348	13	15 908
81.22.1	Schornsteinreinigung	3	158	6	19 538
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	30	1 176	47	14 909
81.29	Reinigung a.n.g.	11	485	22	16 521
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	13	541	15	16 416
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	6	384	20	25 501
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	11	496	25	14 783
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6	347	21	17 976
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6	362	22	18 276
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5	232	10	14 836

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			EUR
		Anzahl	1 000 EUR		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	13	1 106	41	22 083
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	3	165	4	17 827
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	3	158	3	19 119
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3	181	6	15 852
82.2	Call Center	106	4 947	85	20 745
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	7	1 158	44	28 054
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	13	1 207	50	22 107
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	23	3 756	78	31 171
82.91.1	Inkassobüros	22	3 620	79	29 696
82.91.2	Auskunftfeien	30	4 434	71	36 498
82.92	Abfüllen und Verpacken	36	2 398	91	15 561
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	11	1 004	47	22 298
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	9	3 711	33	33 656
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	11	967	47	22 186

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3

Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
84 796	3 141	28,8	55,7	3,7	82
59 011	1 268	23,0	47,9	2,1	82.1
62 325	1 054	22,0	47,2	1,7	82.11
53 085	1 651	25,0	49,5	3,1	82.19
46 651	803	52,7	44,3	1,7	82.2
158 027	6 032	18,5	67,7	3,8	82.3
92 498	3 865	26,5	55,5	4,2	82.9
163 062	3 377	21,9	54,4	2,1	82.91
166 697	3 643	20,3	56,3	2,2	82.91.1
149 771	2 406	28,2	46,9	1,6	82.91.2
66 998	2 553	27,4	62,7	3,8	82.92
89 281	4 151	27,3	54,8	4,6	82.99
415 100	3 692	7,6	84,3	0,9	82.99.1
85 689	4 156	28,4	53,2	4,9	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 2 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X				X
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X		X	X
Tätige Personen am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Abhängig Beschäftigte		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1

Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	138 327	94 271	13 528	29 000	1 527	158 461
77	Vermietung von beweglichen Sachen	17 222	8 993	3 949	4 070	210	20 068
77.1	Vermietung von Kraftwagen	3 420	2 291	380	726	23	4 737
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	2 505	1 725	212	554	15	3 775
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	914	567	168	172	8	962
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 253	2 012	459	728	54	3 717
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	300	183	30	80	7	317
77.22	Videotheken	469	347	42	75	6	689
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 484	1 483	387	573	42	2 711
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	10 152	4 516	3 038	2 470	128	11 193
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	594	199	349	33	13	594
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 955	1 726	631	570	28	3 398
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	169	23	67	77	1	215
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	500	293	165	41	1	563
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	183	40	63	79	1	183
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	5 751	2 235	1 764	1 669	84	6 240
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	397	173	73	147	5	421

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1

Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	7 637	2 019	1 077	4 481	59	15 304
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 185	1 225	244	693	23	2 575
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	4 527	673	638	3 187	30	11 210
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	925	121	196	601	7	1 519
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9 784	5 926	973	2 800	85	13 358
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	9 039	5 547	900	2 537	56	12 534
79.11	Reisebüros	6 824	4 599	586	1 613	25	10 115
79.12	Reiseveranstalter	2 216	947	313	924	31	2 419
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	745	380	73	264	29	823
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	4 044	2 421	346	1 220	56	4 631
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	2 875	1 605	291	924	55	3 413
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	425	180	51	193	1	474
80.3	Detekteien	744	637	4	103	-	744
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	64 613	52 189	3 891	8 138	395	67 513
81.1	Hausmeisterdienste	14 293	12 507	625	1 123	37	14 668
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	26 808	20 749	1 405	4 439	214	29 137
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	15 707	11 033	1 098	3 383	192	17 665
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8 701	8 081	139	475	6	8 953
81.22.1	Schornsteinreinigung	7 072	7 030	32	11	-	7 097
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 629	1 052	107	464	6	1 856
81.29	Reinigung a.n.g.	2 400	1 634	169	581	15	2 518
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	621	473	39	109	-	655
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	496	281	47	165	4	554
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 282	881	83	307	11	1 309
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	23 512	18 932	1 860	2 576	144	23 709
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	20 828	16 659	1 619	2 437	112	20 995
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	2 684	2 273	241	139	32	2 714

1)

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1

Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	35 026	22 723	3 292	8 290	721	37 588
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	7 184	6 118	450	555	60	7 580
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 073	4 375	252	398	48	5 367
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 111	1 743	198	157	12	2 212
82.2	Call Center	1 124	498	106	507	12	1 457
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 457	3 548	459	1 326	123	5 652
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	21 262	12 558	2 276	5 901	526	22 899
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	1 026	386	240	387	12	1 166
82.91.1	Inkassobüros	855	340	165	339	11	947
82.91.2	Auskunftfeien	171	47	75	48	1	219
82.92	Abfüllen und Verpacken	1 067	446	134	464	24	1 149
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	19 169	11 726	1 902	5 050	490	20 584
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	263	94	63	103	3	294
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 906	11 632	1 839	4 948	487	20 291

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2

Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	162 877 650	2 900 090	145 751	2 754 339	95,0
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 065 294	104 702	20 343	84 359	80,6
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 058 422	25 881	3 580	22 300	86,2
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 756 277	21 855	2 560	19 295	88,3
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 302 145	4 026	1 021	3 005	74,6
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 295 401	30 825	3 695 ..	27 131	88,0
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	59 057	1 186	354 ..	832	70,2
77.22	Videotheken	248 386	4 337	505 ..	3 832	88,4
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 987 958	25 303	2 836	22 467	88,8
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 672 466	45 472	12 690	32 782	72,1
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	254 551	1 826	1 052	774	42,4
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 522 225	15 974	3 464	12 510	78,3
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 115 210	1 873	222	1 650	88,1
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	693 070	1 521	567	954	62,7
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	326 915	336	190	146	43,5
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 760 495	23 943	7 195	16 748	69,9
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 039 005	2 523	377	2 146	85,0

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2

Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
136 155 682	59 048 366	77 107 316	5 592 275	83,6	43,4	56,6	N
15 172 475	2 644 455	12 528 020	1 282 015	56,1	17,4	82,6	77
5 167 215	661 769	4 505 446	484 831	57,0	12,8	87,2	77.1
4 314 540	567 190	3 747 351	410 134	55,6	13,1	86,9	77.11
852 675	94 579	758 096	74 697	65,5	11,1	88,9	77.12
2 362 449	655 746	1 706 703	159 263	71,7	27,8	72,2	77.2
36 532	11 784	24 748	4 733	61,9	32,3	67,7	77.21
231 204	41 986	189 218	25 606	93,1	18,2	81,8	77.22
2 094 714	601 977	1 492 737	128 924	70,1	28,7	71,3	77.29
6 374 080	1 204 713	5 169 367	618 202	50,3	18,9	81,1	77.3
140 736	17 841	122 895	5 496	55,3	12,7	87,3	77.31
1 626 818	475 383	1 151 436	213 416	64,5	29,2	70,8	77.32
476 186	110 733	365 453	19 446	22,5	23,3	76,7	77.33
333 987	13 032	320 955	5 242	48,2	3,9	96,1	77.34
68 658	3 926	64 731	1 443	21,0	5,7	94,3	77.35
3 727 695	583 798	3 143 897	373 160	55,1	15,7	84,3	77.39
1 268 731	122 228	1 146 503	19 719	62,2	9,6	90,4	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2

Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September		Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾		abhängig Beschäftigte
		1 000 EUR	Anzahl		%	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	34 698 295	933 268	7 149	926 119	99,2
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 544 249	22 932	2 346	20 586	89,8
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	27 200 829	773 976	3 916	770 060	99,5
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 953 218	136 360	887	135 472	99,3
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	27 258 133	89 723	10 004	79 719	88,9
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	25 899 342	80 718	9 337	71 380	88,4
79.11	Reisebüros	4 712 017	52 603	6 987	45 616	86,7
79.12	Reiseveranstalter	21 187 325	28 115	2 350	25 765	91,6
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 358 791	9 005	667	8 338	92,6
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 600 483	186 418	4 192	182 226	97,8
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	5 020 510	172 842	3 080	169 763	98,2
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	490 397	11 283	367	10 915	96,7
80.3	Detekteien	89 576	2 293	745	1 548	67,5
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	29 526 730	1 129 250	68 048	1 061 202	94,0
81.1	Hausmeisterdienste	4 429 267	87 299	14 589	72 710	83,3
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	16 938 911	903 392	27 407	875 985	97,0
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	12 744 933	808 699	16 015	792 684	98,0
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	3 031 081	69 218	9 021	60 196	87,0
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 114 773	20 445	7 451	12 994	63,6
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 916 308	48 773	1 570	47 202	96,8
81.29	Reinigung a.n.g.	1 162 897	25 475	2 371	23 104	90,7
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	336 191	7 995	596	7 399	92,5
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	190 834	3 145	525	2 620	83,3
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	635 872	14 335	1 250	13 085	91,3
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 158 553	138 560	26 053	112 507	81,2
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 535 234	125 666	22 966	102 700	81,7
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	623 319	12 894	3 086	9 808	76,1

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2

Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
35 995 833	25 224 607	10 771 226	1 526 361	103,7	70,1	29,9	78
1 243 700	628 720	614 980	48 549	80,5	50,6	49,4	78.1
28 997 920	20 239 888	8 758 032	1 336 709	106,6	69,8	30,2	78.2
5 754 213	4 355 999	1 398 214	141 103	96,7	75,7	24,3	78.3
23 537 253	2 511 448	21 025 805	357 224	86,3	10,7	89,3	79
22 297 649	2 251 498	20 046 151	330 072	86,1	10,1	89,9	79.1
3 608 287	1 344 959	2 263 327	219 849	76,6	37,3	62,7	79.11
18 689 362	906 538	17 782 824	110 223	88,2	4,9	95,1	79.12
1 239 604	259 950	979 654	27 153	91,2	21,0	79,0	79.9
5 003 773	3 650 882	1 352 891	117 236	89,3	73,0	27,0	80
4 528 578	3 374 130	1 154 448	94 995	90,2	74,5	25,5	80.1
416 165	254 116	162 049	20 058	84,9	61,1	38,9	80.2
59 030	22 636	36 395	2 183	65,9	38,3	61,7	80.3
23 716 098	13 846 425	9 869 673	855 424	80,3	58,4	41,6	81
3 525 080	1 446 440	2 078 640	159 289	79,6	41,0	59,0	81.1
14 061 272	9 881 411	4 179 862	434 680	83,0	70,3	29,7	81.2
11 105 335	8 234 238	2 871 097	295 804	87,1	74,1	25,9	81.21
2 060 143	1 183 961	876 182	79 006	68,0	57,5	42,5	81.22
487 490	324 834	162 655	15 321	43,7	66,6	33,4	81.22.1
1 572 654	859 127	713 527	63 685	82,1	54,6	45,4	81.22.9
895 794	463 212	432 582	59 870	77,0	51,7	48,3	81.29
260 149	145 581	114 568	16 942	77,4	56,0	44,0	81.29.1
142 528	79 675	62 854	7 632	74,7	55,9	44,1	81.29.2
493 117	237 956	255 161	35 296	77,5	48,3	51,7	81.29.9
6 129 746	2 518 574	3 611 172	261 454	75,1	41,1	58,9	81.3
5 717 319	2 335 844	3 381 476	244 747	75,9	40,9	59,1	81.30.1
412 426	182 731	229 696	16 707	66,2	44,3	55,7	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2

Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September		Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾		abhängig Beschäftigte
		1 000 EUR	Anzahl		%	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	38 728 714	456 729	36 015	420 714	92,1
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 186 585	20 108	7 510	12 598	62,6
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	803 802	12 897	5 279	7 618	59,1
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	382 783	7 211	2 231	4 979	69,1
82.2	Call Center	5 560 617	119 196	1 839	117 357	98,5
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 318 804	39 986	5 730 ..	34 256	85,7
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	25 662 708	277 440	20 936 ..	256 504	92,5
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	3 853 341	23 631	959	22 672	95,9
82.91.1	Inkassobüros	3 093 347	18 557	801	17 756	95,7
82.91.2	Auskunfteien	759 994	5 074	158	4 916	96,9
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 558 305	38 185	1 054	37 131	97,2
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	19 251 062	215 624	18 923	196 701	91,2
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	975 863	2 351	424	1 927	82,0
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 275 199	213 273	18 499	194 774	91,3

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
32 730 251	11 170 550	21 559 701	1 454 015	84,5	34,1	65,9	82
840 795	272 391	568 404	62 797	70,9	32,4	67,6	82.1
555 665	176 603	379 062	30 289	69,1	31,8	68,2	82.11
285 130	95 788	189 343	32 508	74,5	33,6	66,4	82.19
5 396 175	2 931 236	2 464 939	235 448	97,0	54,3	45,7	82.2
5 443 649	1 166 609	4 277 040	314 021	86,1	21,4	78,6	82.3
21 049 633	6 800 315	14 249 318	841 749	82,0	32,3	67,7	82.9
2 940 003	842 782	2 097 220	94 522	76,3	28,7	71,3	82.91
2 369 465	628 481	1 740 984	71 138	76,6	26,5	73,5	82.91.1
570 537	214 301	356 237	23 384	75,1	37,6	62,4	82.91.2
2 303 649	700 150	1 603 499	127 357	90,0	30,4	69,6	82.92
15 805 981	5 257 383	10 548 598	619 870	82,1	33,3	66,7	82.99
897 570	74 617	822 953	13 687	92,0	8,3	91,7	82.99.1
14 908 411	5 182 765	9 725 645	606 184	81,6	34,8	65,2	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3

Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 754 339	48 568 867	10 479 499	59 048 366	17,7
77	Vermietung von beweglichen Sachen	84 359	2 205 877	438 578	2 644 455	16,6
77.1	Vermietung von Kraftwagen	22 300	549 725	112 044	661 769	16,9
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	19 295	469 354	97 836	567 190	17,2
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 005	80 371	14 208	94 579	15,0
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	27 131	542 884	112 862	655 746	17,2
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	832	9 540	2 244	11 784	19,0
77.22	Videotheken	3 832	34 158	7 828	41 986	18,6
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	22 467	499 185	102 791	601 977	17,1
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	32 782	1 009 465	195 248	1 204 713	16,2
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	774	13 821	4 020	17 841	22,5
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	12 510	395 534	79 849	475 383	16,8
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 650	96 886	13 847	110 733	12,5
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	954	10 854	2 178	13 032	16,7
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	146	3 345	581	3 926	14,8
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	16 748	489 025	94 773	583 798	16,2
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 146	103 804	18 424	122 228	15,1

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3

Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	926 119	20 716 464	4 508 143	25 224 607	17,9
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	20 586	523 321	105 399	628 720	16,8
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	770 060	16 560 763	3 679 125	20 239 888	18,2
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	135 472	3 632 379	723 619	4 355 999	16,6
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	79 719	2 094 597	416 851	2 511 448	16,6
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	71 380	1 875 861	375 636	2 251 498	16,7
79.11	Reisebüros	45 616	1 114 656	230 304	1 344 959	17,1
79.12	Reiseveranstalter	25 765	761 205	145 333	906 538	16,0
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	8 338	218 736	41 214	259 950	15,9
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	182 226	3 025 927	624 955	3 650 882	17,1
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	169 763	2 797 358	576 772	3 374 130	17,1
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	10 915	210 495	43 621	254 116	17,2
80.3	Detekteien	1 548	18 074	4 562	22 636	20,2
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1 061 202	11 235 273	2 611 152	13 846 425	18,9
81.1	Hausmeisterdienste	72 710	1 175 852	270 588	1 446 440	18,7
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	875 985	8 036 975	1 844 435	9 881 411	18,7
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	792 684	6 697 649	1 536 589	8 234 238	18,7
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	60 196	957 609	226 352	1 183 961	19,1
81.22.1	Schornsteinreinigung	12 994	253 873	70 961	324 834	21,8
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	47 202	703 735	155 391	859 127	18,1
81.29	Reinigung a.n.g.	23 104	381 717	81 494	463 212	17,6
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	7 399	121 463	24 118	145 581	16,6
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	2 620	66 816	12 859	79 675	16,1
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	13 085	193 439	44 517	237 956	18,7
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	112 507	2 022 446	496 128	2 518 574	19,7
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	102 700	1 876 938	458 906	2 335 844	19,6
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	9 808	145 508	37 222	182 731	20,4

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3

Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	420 714	9 290 729	1 879 821	11 170 550	16,8
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	12 598	224 582	47 808	272 391	17,6
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	7 618	145 649	30 954	176 603	17,5
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	4 979	78 933	16 855	95 788	17,6
82.2	Call Center	117 357	2 434 592	496 644	2 931 236	16,9
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	34 256	961 022	205 587	1 166 609	17,6
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	256 504	5 670 533	1 129 782	6 800 315	16,6
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	22 672	706 719	136 063	842 782	16,1
82.91.1	Inkassobüros	17 756	527 287	101 194	628 481	16,1
82.91.2	Auskunfteien	4 916	179 432	34 869	214 301	16,3
82.92	Abfüllen und Verpacken	37 131	577 784	122 366	700 150	17,5
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	196 701	4 386 029	871 353	5 257 383	16,6
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 927	64 867	9 750	74 617	13,1
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	194 774	4 321 162	861 603	5 182 765	16,6

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	162 877 650	4 786 703	4 580 048	77 107 316
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 065 294	2 209 919	1 853 924	12 528 020
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 058 422	1 437 984	1 127 400	4 505 446
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 756 277	1 343 660	1 032 068	3 747 351
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 302 145	94 324	95 332	758 096
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 295 401	183 915	110 124	1 706 703
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	59 057	2 011	1 393	24 748
77.22	Videotheken	248 386	10 194	14 596	189 218
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 987 958	171 711	94 135	1 492 737
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 672 466	560 905	585 557	5 169 367
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	254 551	5 621	8 246	122 895
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 522 225	84 516	80 321	1 151 436
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 115 210	58 810	69 445	365 453
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	693 070	21 672	23 333	320 955
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	326 915	2 268	2 235	64 731
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 760 495	388 018	401 977	3 143 897
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 039 005	27 114	30 844	1 146 503

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4
Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
11 325 657	1 470 784	109 871	84 281 946	25 233 579	N
7 938 335	340 261	7 378	13 878 160	11 233 705	77
3 711 792	113 321	1 111	4 137 736	3 475 967	77.1
3 372 982	95 666	139	3 601 870	3 034 680	77.11
338 809	17 656	972	535 866	441 287	77.12
389 781	35 463	478	1 481 372	825 626	77.2
6 015	1 120	257	33 063	21 279	77.21
34 125	1 696	-	61 911	19 925	77.22
349 642	32 647	220	1 386 398	784 422	77.29
3 761 431	164 668	4 727	7 388 566	6 183 854	77.3
149 426	1 526	189	133 195	115 354	77.31
675 714	32 200	3 286	1 338 411	863 028	77.32
728 218	5 158	0	1 755 806	1 645 073	77.33
16 642	4 561	574	369 893	356 862	77.34
38 881	5 729	-	256 422	252 495	77.35
2 152 550	115 494	677	3 534 839	2 951 041	77.39
75 332	26 809	1 063	870 485	748 258	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4

Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	34 698 295	230 967	206 467	10 771 226
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 544 249	7 992	13 191	614 980
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	27 200 829	201 121	181 494	8 758 032
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 953 218	21 853	11 781	1 398 214
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungsdienstleistungen	27 258 133	263 035	306 502	21 025 805
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	25 899 342	251 184	297 113	20 046 151
79.11	Reisebüros	4 712 017	31 158	43 782	2 263 327
79.12	Reiseveranstalter	21 187 325	220 026	253 332	17 782 824
79.9	Erbringung sonst. Reservierungsdienstleistungen	1 358 791	11 851	9 388	979 654
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 600 483	39 369	40 215	1 352 891
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	5 020 510	22 142	22 577	1 154 448
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	490 397	15 659	16 395	162 049
80.3	Detekteien	89 576	1 569	1 243	36 395
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	29 526 730	1 141 252	1 231 050	9 869 673
81.1	Hausmeisterdienste	4 429 267	111 764	91 669	2 078 640
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	16 938 911	214 808	245 116	4 179 862
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	12 744 933	112 577	119 549	2 871 097
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	3 031 081	72 088	89 155	876 182
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 114 773	11 370	15 695	162 655
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 916 308	60 718	73 459	713 527
81.29	Reinigung a.n.g.	1 162 897	30 143	36 413	432 582
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	336 191	6 162	11 742	114 568
81.29.2	Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	190 834	7 742	7 503	62 854
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	635 872	16 239	17 167	255 161
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 158 553	814 680	894 264	3 611 172
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 535 234	796 281	875 129	3 381 476
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	623 319	18 399	19 135	229 696

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage-investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto-wert-schöpfung	Brutto-betriebs-überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
1 000 EUR					
550 844	260 350	13 028	23 659 292	-1 565 315	78
13 982	19 106	4 785	920 147	291 427	78.1
495 545	221 422	6 934	18 208 861	-2 031 028	78.2
41 317	19 822	1 309	4 530 284	174 285	78.3
279 033	98 419	8 713	6 186 260	3 674 812	79
248 273	81 458	1 880	5 819 657	3 568 159	79.1
88 561	34 524	535	2 427 338	1 082 379	79.11
159 712	46 934	1 346	3 392 318	2 485 780	79.12
30 760	16 961	6 833	366 603	106 653	79.9
78 725	32 754	9 080	4 224 997	574 116	80
65 728	26 798	8 771	3 848 672	474 543	80.1
11 192	4 569	309	324 856	70 740	80.2
1 805	1 386	-	51 468	28 833	80.3
1 043 942	323 247	6 490	19 438 054	5 591 629	81
139 821	41 921	547	2 290 155	843 714	81.1
417 437	176 839	3 309	12 617 553	2 736 142	81.2
248 910	94 872	3 042	9 790 539	1 556 301	81.21
116 735	66 116	188	2 106 063	922 102	81.22
39 963	47 120	89	909 412	584 578	81.22.1
76 772	18 996	99	1 196 651	337 525	81.22.9
51 791	15 851	79	720 951	257 739	81.29
9 588	3 340	1	223 864	78 283	81.29.1
9 943	3 366	23	124 399	44 724	81.29.2
32 261	9 144	55	372 688	134 732	81.29.9
486 684	104 487	2 634	4 530 346	2 011 772	81.3
460 124	95 101	2 112	4 144 734	1 808 890	81.30.1
26 560	9 386	522	385 612	202 882	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			1 000 EUR		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	38 728 714	902 162	941 891	21 559 701
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 186 585	12 118	14 512	568 404
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	803 802	2 878	4 695	379 062
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	382 783	9 239	9 817	189 343
82.2	Call Center	5 560 617	17 647	23 000	2 464 939
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 318 804	149 868	156 762	4 277 040
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	25 662 708	722 530	747 618	14 249 318
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 853 341	26 420	23 100	2 097 220
82.91.1	Inkassobüros	3 093 347	25 594	21 197	1 740 984
82.91.2	Auskunftfeien	759 994	826	1 903	356 237
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 558 305	111 011	113 095	1 603 499
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	19 251 062	585 099	611 423	10 548 598
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	975 863	11 537	11 537	822 953
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 275 199	573 562	599 886	9 725 645

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4
Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
1 434 778	415 754	65 181	16 895 184	5 724 634	82
25 505	14 613	182	606 158	333 768	82.1
13 597	10 157	103	416 517	239 914	82.11
11 908	4 456	78	189 641	93 854	82.19
95 662	17 579	2 694	3 086 859	155 623	82.2
241 204	71 669	8 639	2 004 549	837 940	82.3
1 072 407	311 893	53 667	11 197 618	4 397 303	82.9
79 806	88 220	1 979	1 666 560	823 778	82.91
67 599	80 730	1 929	1 269 166	640 684	82.91.1
12 208	7 490	50	397 395	183 094	82.91.2
97 480	15 314	610	943 348	243 198	82.92
895 121	208 360	51 079	8 587 710	3 330 327	82.99
8 679	5 822	8	147 095	72 478	82.99.1
886 441	202 538	51 071	8 440 614	3 257 849	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5

Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz ¹⁾	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl	1 000 EUR		Anzahl	
Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR						
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	138 327	162 877 650	109 871	2 900 090	2 754 339
	davon:					
2	mehr als 17 500 - 250 000	97 912	8 596 695	4 328	259 634	153 981
3	250 000 - 1 Mill.	23 908	12 060 366	14 291	327 733	302 675
4	1 Mill. und mehr	16 508	142 220 588	91 252	2 312 723	2 297 682
Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen						
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	138 327	162 877 650	109 871	2 900 090	2 754 339
	davon:					
2	bis 9	112 118	26 023 010	17 941	292 281	172 480
3	10 - 19	9 567	10 449 680	4 365	129 144	119 031
4	20 - 99	11 963	31 954 549	28 907	524 129	512 663
5	100 - 499	3 882	36 517 159	48 891	792 745	789 761
6	500 und mehr	798	57 933 251	9 767	1 161 791	1 160 403

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon					
	Personal- aufwand ²⁾	Materialaufwand ³⁾				
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing			
1 000 EUR						

Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR

136 155 682	59 048 366	77 107 316	5 592 275	11 325 657	1 470 784	1
4 236 717	1 791 182	2 445 535	338 198	529 118	203 733	2
8 972 168	4 506 797	4 465 372	484 700	899 604	190 561	3
122 946 796	52 750 387	70 196 409	4 769 378	9 896 935	1 076 490	4

Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

136 155 682	59 048 366	77 107 316	5 592 275	11 325 657	1 470 784	1
15 214 785	3 371 988	11 842 796	885 178	2 850 434	479 420	2
7 914 051	2 586 874	5 327 177	367 029	844 739	113 361	3
27 054 229	10 698 955	16 355 274	1 055 785	1 964 879	281 132	4
30 727 035	15 587 964	15 139 071	906 199	2 690 261	248 884	5
55 245 583	26 802 586	28 442 997	2 378 084	2 975 344	347 988	6

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Anzahl der Niederlassungen	X											
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X				X		X	X		X	
davon:												
Umsatz		X										
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X										
Sonstige betriebliche Erträge		X										
Tätige Personen am 30. September			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen sowie												
unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X									
darunter: weiblich			X									
Abhängig Beschäftigte			X	X	X							
und zwar:												
weiblich			X									
in Teilzeit tätig				X								
geringfügig Beschäftigte				X								
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten				X								
Auszubildende				X								
Aufwendungen						X						
davon:												
Personalaufwand				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X							
davon:												
gesetzliche Sozialaufwendungen					X							
übrige Sozialaufwendungen					X							
Materialaufwand						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
bezogene Waren und Dienstleistungen zum												
Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X				
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene												
Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing							X					
Leiharbeiter/-innen							X					
Bestände nach Arten												X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X	X	
davon:												
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie												
Anlagen und Maschinen									X	X		
Bauten									X	X		
Grundstücke									X	X		
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: erworbene Software									X			
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: selbst erstellte Software									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben											X	
Subventionen											X	

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1

Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	40 415	12 777	6 553	20 635	450	59 665
77	Vermietung von beweglichen Sachen	5 858	1 696	1 620	2 491	50	8 586
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 162	390	209	560	3	2 461
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	809	268	117	423	1	2 062
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	353	122	92	137	2	399
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	983	313	214	447	10	1 410
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	49	18	6	24	-	65
77.22	Videotheken	101	36	26	34	6	304
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	834	259	181	389	4	1 042
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	3 565	968	1 163	1 402	33	4 548
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	128	59	48	18	4	128
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 039	360	293	382	3	1 482
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	70	3	15	50	1	117
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	167	51	100	15	-	179
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	102	1	57	43	1	102
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	2 059	494	650	893	23	2 541
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	147	26	35	82	5	167

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1

Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	5 460	572	874	3 972	43	13 086
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	637	103	82	441	11	999
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	4 020	404	602	2 989	25	10 691
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	803	65	190	542	7	1 397
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	3 530	1 179	526	1 794	31	6 805
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 210	1 113	475	1 603	18	6 428
79.11	Reisebüros	1 994	819	252	918	5	5 012
79.12	Reiseveranstalter	1 216	295	223	685	12	1 416
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	320	66	50	190	13	377
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 707	515	273	912	7	2 290
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	1 406	409	232	759	6	1 941
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	216	48	37	130	1	264
80.3	Detekteien	85	58	4	23	-	85
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	15 197	6 969	1 906	6 148	173	17 970
81.1	Hausmeisterdienste	1 736	833	219	677	7	2 083
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	6 548	2 105	840	3 533	69	8 801
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	5 106	1 531	680	2 840	56	7 037
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen	781	351	61	367	2	1 005
81.22.1	Schornsteinreinigung	136	130	1	4	-	137
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	645	221	59	363	2	868
81.29	Reinigung a.n.g.	660	224	99	326	11	759
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	121	41	15	65	-	150
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	182	53	26	98	4	225
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	357	130	58	162	7	384
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 913	4 030	847	1 939	97	7 086
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 306	3 626	792	1 819	69	6 449
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	608	404	56	120	28	637

1)

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1

Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	8 663	1 846	1 355	5 318	145	10 926
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	473	192	66	214	2	779
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	226	69	37	119	-	471
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	247	123	28	94	2	308
82.2	Call Center	634	81	78	470	5	956
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	1 638	380	172	1 067	18	1 805
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	5 919	1 193	1 039	3 567	120	7 386
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	479	27	153	287	12	615
82.91.1	Inkassobüros	353	15	84	243	11	442
82.91.2	Auskunftfeien	126	12	69	44	1	173
82.92	Abfüllen und Verpacken	667	178	109	374	7	749
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	4 773	989	777	2 906	101	6 021
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	152	29	47	74	3	183
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	4 621	960	730	2 833	98	5 838

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	154 280 955	147 740 976	7 270 291	6 539 979
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 081 789	24 380 227	1 622 717	1 701 562
77.1	Vermietung von Kraftwagen	8 850 020	8 266 834	224 916	583 186
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 611 485	7 142 048	159 376	469 437
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 238 536	1 124 786	65 539	113 749
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 111 612	3 005 280	95 096	106 331
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	38 626	38 096	1 246	530
77.22	Videotheken	217 468	201 150	997	16 318
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 855 517	2 766 034	92 853	89 483
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 100 953	11 191 862	1 250 749	909 092
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	217 143	212 666	9 029	4 477
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 338 734	2 251 179	95 552	87 555
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 105 553	1 962 155	34 293	143 398
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	661 057	610 634	310 107	50 422
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	322 547	305 938	53 798	16 608
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 455 920	5 849 289	747 969	606 631
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 019 203	1 916 250	51 957	102 953

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2

Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	34 480 356	32 353 472	1 712 355	2 126 884
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 402 482	1 329 689	77 016	72 793
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	27 138 928	25 184 714	1 574 304	1 954 214
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 938 947	5 839 069	61 036	99 878
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	26 628 285	25 816 360	960 308	811 925
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	25 306 507	24 571 632	777 351	734 876
79.11	Reisebüros	4 218 647	3 860 789	108 642	357 857
79.12	Reiseveranstalter	21 087 861	20 710 842	668 709	377 018
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 321 778	1 244 728	182 956	77 049
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 407 583	5 323 098	106 054	84 485
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 890 970	4 813 407	99 681	77 564
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	467 665	461 270	6 310	6 395
80.3	Detekteien	48 948	48 422	62	526
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	24 839 201	24 463 673	224 181	375 528
81.1	Hausmeisterdienste	3 543 031	3 473 712	70 611	69 319
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 715 524	14 508 223	109 481	207 301
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 836 796	11 677 500	39 581	159 296
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 865 653	1 834 907	53 840	30 746
81.22.1	Schornsteinreinigung	41 767	41 007	5	760
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 823 885	1 793 900	53 835	29 985
81.29	Reinigung a.n.g.	1 013 076	995 816	16 061	17 260
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	300 505	296 649	10 511	3 856
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	158 536	155 370	1 146	3 166
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	554 035	543 797	4 404	10 238
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 580 646	6 481 738	44 089	98 908
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 130 545	6 040 794	41 140	89 750
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	450 101	440 944	2 949	9 158

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2
Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 843 741	35 404 146	2 644 676	1 439 595
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	837 834	820 182	25 840	17 652
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	563 334	549 357	13 469	13 976
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	274 500	270 824	12 371	3 676
82.2	Call Center	5 518 590	5 309 548	168 462	209 042
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 006 464	5 780 307	932 371	226 156
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	24 480 854	23 494 109	1 518 003	986 745
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 809 766	3 617 728	53 204	192 038
82.91.1	Inkassobüros	3 053 936	2 879 234	36 911	174 702
82.91.2	Auskunftfeien	755 829	738 494	16 293	17 336
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 515 709	2 473 706	290 617	42 003
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 155 379	17 402 675	1 174 182	752 704
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	963 864	954 441	95 216	9 424
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 191 515	16 448 234	1 078 966	743 280

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. -
²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3
Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	40 098	6 881	2 600 357	1 170 584	2 640 456	1 177 466
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6 390	899	76 765	26 517	83 155	27 416
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 145	192	20 335	6 124	21 480	6 317
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	770	138	17 510	5 525	18 280	5 663
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	375	54	2 825	599	3 200	654
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	1 002	128	24 570	12 024	25 572	12 152
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	43	5	557	226	600	231
77.22	Videotheken	84	18	2 966	1 553	3 049	1 571
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	875	105	21 048	10 245	21 923	10 350
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	4 134	564	30 011	7 393	34 145	7 956
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	267	10	603	109	870	119
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 139	147	11 795	2 028	12 935	2 176
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	95	2	1 636	706	1 731	708
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	169	2	461	135	630	138
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	94	6	85	39	179	45
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	2 370	396	15 431	4 375	17 801	4 771
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	110	15	1 848	976	1 958	991

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. -
2) Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3
Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
1,5	98,5	44,6	17,2	45,0	N
7,7	92,3	33,0	14,1	34,5	77
5,3	94,7	29,4	16,8	30,1	77.1
4,2	95,8	31,0	17,9	31,6	77.11
11,7	88,3	20,4	14,5	21,2	77.12
3,9	96,1	47,5	12,8	48,9	77.2
7,2	92,8	38,5	12,0	40,6	77.21
2,7	97,3	51,5	21,8	52,4	77.22
4,0	96,0	47,2	12,0	48,7	77.29
12,1	87,9	23,3	13,6	24,6	77.3
30,7	69,3	13,6	3,7	18,0	77.31
8,8	91,2	16,8	12,9	17,2	77.32
5,5	94,5	40,9	2,1	43,2	77.33
26,8	73,2	21,9	1,4	29,4	77.34
52,5	47,5	25,3	6,8	45,8	77.35
13,3	86,7	26,8	16,7	28,4	77.39
5,6	94,4	50,6	13,4	52,8	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	4 766	1 134	920 865	268 670	925 631	269 805
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	557	135	19 250	6 656	19 808	6 792
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	3 425	783	766 440	220 253	769 865	221 036
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	784	216	135 175	41 761	135 959	41 977
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	3 533	746	70 051	47 632	73 584	48 378
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 278	673	62 259	43 028	65 537	43 701
79.11	Reisebüros	1 998	527	37 180	27 061	39 179	27 588
79.12	Reiseveranstalter	1 280	146	25 079	15 967	26 359	16 113
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	255	73	7 792	4 604	8 047	4 676
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 777	205	174 668	38 498	176 445	38 703
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	1 510	169	163 156	36 345	164 665	36 514
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	179	29	10 349	1 989	10 528	2 018
80.3	Detekteien	88	8	1 163	164	1 251	172
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	15 472	2 618	961 250	575 542	976 722	578 160
81.1	Hausmeisterdienste	1 608	219	54 887	20 327	56 495	20 546
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	6 196	1 235	817 530	538 427	823 727	539 662
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	4 890	1 062	752 381	518 467	757 270	519 529
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	680	94	44 858	12 800	45 538	12 894
81.22.1	Schornsteinreinigung	143	7	501	130	645	137
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	536	86	44 356	12 670	44 893	12 757
81.29	Reinigung a.n.g.	627	79	20 292	7 160	20 919	7 239
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	107	15	6 846	1 639	6 953	1 654
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	168	17	2 223	701	2 391	717
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	352	48	11 224	4 820	11 576	4 868
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 668	1 165	88 832	16 787	96 500	17 952
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 037	1 069	81 470	13 709	88 508	14 778
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	631	96	7 362	3 079	7 993	3 174

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3

Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
0,5	99,5	29,1	23,8	29,2	78
2,8	97,2	34,3	24,3	34,6	78.1
0,4	99,6	28,7	22,9	28,7	78.2
0,6	99,4	30,9	27,6	30,9	78.3
4,8	95,2	65,7	21,1	68,0	79
5,0	95,0	66,7	20,5	69,1	79.1
5,1	94,9	70,4	26,4	72,8	79.11
4,9	95,1	61,1	11,4	63,7	79.12
3,2	96,8	58,1	28,6	59,1	79.9
1,0	99,0	21,9	11,5	22,0	80
0,9	99,1	22,2	11,2	22,3	80.1
1,7	98,3	19,2	16,0	19,2	80.2
7,0	93,0	13,7	9,0	14,1	80.3
1,6	98,4	59,2	16,9	59,9	81
2,8	97,2	36,4	13,6	37,0	81.1
0,8	99,2	65,5	19,9	65,9	81.2
0,6	99,4	68,6	21,7	68,9	81.21
1,5	98,5	28,3	13,8	28,5	81.22
22,3	77,7	21,3	5,0	26,0	81.22.1
1,2	98,8	28,4	16,1	28,6	81.22.9
3,0	97,0	34,6	12,7	35,3	81.29
1,5	98,5	23,8	14,0	23,9	81.29.1
7,0	93,0	30,0	9,9	31,5	81.29.2
3,0	97,0	42,1	13,6	42,9	81.29.9
7,9	92,1	18,6	15,2	18,9	81.3
8,0	92,0	16,7	15,2	16,8	81.30.1
7,9	92,1	39,7	15,2	41,8	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3
Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	8 160	1 279	396 759	213 725	404 919	215 003
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	440	111	8 521	4 819	8 961	4 930
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	174	33	4 733	2 963	4 907	2 997
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	266	78	3 788	1 855	4 054	1 934
82.2	Call Center	1 317	48	115 855	70 555	117 172	70 604
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	1 511	212	31 102	15 578	32 613	15 790
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	4 892	907	241 281	122 773	246 173	123 680
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	361	51	22 013	14 948	22 374	14 999
82.91.1	Inkassobüros	247	41	17 174	12 053	17 421	12 094
82.91.2	Auskunfteien	114	10	4 839	2 895	4 953	2 904
82.92	Abfüllen und Verpacken	637	138	35 426	17 269	36 063	17 407
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	3 894	718	183 842	90 556	187 736	91 274
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	187	34	1 775	990	1 962	1 024
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	3 707	684	182 067	89 566	185 774	90 250

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. -
²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3
Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
2,0	98,0	53,1	15,7	53,9	82
4,9	95,1	55,0	25,3	56,5	82.1
3,5	96,5	61,1	19,1	62,6	82.11
6,6	93,4	47,7	29,4	49,0	82.19
1,1	98,9	60,3	3,7	60,9	82.2
4,6	95,4	48,4	14,0	50,1	82.3
2,0	98,0	50,2	18,5	50,9	82.9
1,6	98,4	67,0	14,0	67,9	82.91
1,4	98,6	69,4	16,6	70,2	82.91.1
2,3	97,7	58,6	8,4	59,8	82.91.2
1,8	98,2	48,3	21,7	48,7	82.92
2,1	97,9	48,6	18,4	49,3	82.99
9,5	90,5	52,2	18,2	55,8	82.99.1
2,0	98,0	48,6	18,4	49,2	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4

Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 640 456	2 600 357	485 125	654 489	1 860 848	46 432
77	Vermietung von beweglichen Sachen	83 155	76 765	8 965	16 964	59 526	2 480
77.1	Vermietung von Kraftwagen	21 480	20 335	2 433	5 546	14 800	634
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	18 280	17 510	2 271	4 932	12 498	530
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 200	2 825	162	615	2 302	104
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	25 572	24 570	3 859	6 408	17 992	736
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	600	557	35	295	310	20
77.22	Videotheken	3 049	2 966	448	1 752	1 399	28
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	21 923	21 048	3 376	4 361	16 284	688
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	34 145	30 011	2 412	4 938	25 072	1 067
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	870	603	55	177	438	14
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	12 935	11 795	450	1 627	10 350	245
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 731	1 636	166	129	1 481	86
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	630	461	117	170	275	12
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	179	85	22	25	56	2
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	17 801	15 431	1 601	2 810	12 471	706
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 958	1 848	261	73	1 663	43

1)

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4
Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
47 151 140	10 106 044	57 257 184	82,3	21,4	N
2 144 412	423 612	2 568 024	83,5	19,8	77
535 710	108 568	644 277	83,1	20,3	77.1
457 666	94 792	552 459	82,8	20,7	77.11
78 043	13 775	91 819	85,0	17,7	77.12
529 103	109 599	638 702	82,8	20,7	77.2
7 928	1 813	9 741	81,4	22,9	77.21
30 366	6 883	37 249	81,5	22,7	77.22
490 809	100 903	591 712	82,9	20,6	77.29
977 848	187 465	1 165 313	83,9	19,2	77.3
10 875	3 263	14 138	76,9	30,0	77.31
383 499	77 025	460 525	83,3	20,1	77.32
96 793	13 827	110 620	87,5	14,3	77.33
7 497	1 441	8 939	83,9	19,2	77.34
3 054	477	3 531	86,5	15,6	77.35
476 130	91 431	567 561	83,9	19,2	77.39
101 751	17 981	119 731	85,0	17,7	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4

Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	925 631	920 865	86 986	54 319	838 822	16 826
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	19 808	19 250	2 046	1 529	17 105	442
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	769 865	766 440	69 317	44 357	699 774	14 124
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	135 959	135 175	15 623	8 432	121 943	2 261
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	73 584	70 051	13 330	7 793	57 643	4 766
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	65 537	62 259	12 029	6 759	51 239	4 498
79.11	Reisebüros	39 179	37 180	8 392	4 014	30 167	2 888
79.12	Reiseveranstalter	26 359	25 079	3 638	2 745	21 072	1 611
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	8 047	7 792	1 300	1 034	6 405	268
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	176 445	174 668	23 899	45 270	129 675	2 279
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	164 665	163 156	22 179	43 013	120 811	2 079
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	10 528	10 349	1 567	1 824	8 113	195
80.3	Detekteien	1 251	1 163	153	433	752	5
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	976 722	961 250	268 753	429 057	493 866	11 614
81.1	Hausmeisterdienste	56 495	54 887	8 010	14 672	39 282	932
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	823 727	817 530	253 690	401 539	378 883	4 341
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	757 270	752 381	243 957	374 942	338 499	3 712
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	45 538	44 858	5 369	21 223	25 968	410
81.22.1	Schornsteinreinigung	645	501	33	120	395	92
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	44 893	44 356	5 336	21 103	25 573	318
81.29	Reinigung a.n.g.	20 919	20 292	4 364	5 374	14 416	219
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 953	6 846	1 916	1 670	4 922	63
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	2 391	2 223	197	515	1 739	69
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	11 576	11 224	2 251	3 189	7 755	87
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	96 500	88 832	7 052	12 846	75 701	6 341
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	88 508	81 470	5 718	11 089	70 314	6 059
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 993	7 362	1 335	1 757	5 387	282

1)

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4

Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto- entgelte am Personal- aufwand	Verhältnis der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
20 643 017	4 484 082	25 127 099	82,2	21,7	78
503 123	100 914	604 038	83,3	20,1	78.1
16 515 956	3 661 345	20 177 302	81,9	22,2	78.2
3 623 937	721 822	4 345 760	83,4	19,9	78.3
1 969 956	387 833	2 357 788	83,6	19,7	79
1 757 882	348 140	2 106 022	83,5	19,8	79.1
1 003 602	204 014	1 207 616	83,1	20,3	79.11
754 280	144 126	898 406	84,0	19,1	79.12
212 074	39 692	251 766	84,2	18,7	79.9
2 985 840	613 757	3 599 597	82,9	20,6	80
2 766 530	568 332	3 334 862	83,0	20,5	80.1
205 773	42 356	248 128	82,9	20,6	80.2
13 537	3 070	16 607	81,5	22,7	80.3
10 327 655	2 365 401	12 693 056	81,4	22,9	81
1 042 535	235 122	1 277 658	81,6	22,6	81.1
7 511 895	1 700 880	9 212 775	81,5	22,6	81.2
6 466 021	1 474 557	7 940 578	81,4	22,8	81.21
690 619	152 162	842 782	81,9	22,0	81.22
7 518	1 951	9 468	79,4	25,9	81.22.1
683 102	150 212	833 313	82,0	22,0	81.22.9
355 255	74 161	429 416	82,7	20,9	81.29
113 906	22 453	136 360	83,5	19,7	81.29.1
61 072	11 320	72 392	84,4	18,5	81.29.2
180 277	40 388	220 665	81,7	22,4	81.29.9
1 773 225	429 399	2 202 623	80,5	24,2	81.3
1 650 203	397 895	2 048 098	80,6	24,1	81.30.1
123 022	31 504	154 525	79,6	25,6	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4

Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	404 919	396 759	83 192	101 087	281 315	8 467
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	8 961	8 521	1 299	2 188	6 277	189
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	4 907	4 733	836	738	3 819	91
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	4 054	3 788	463	1 450	2 458	98
82.2	Call Center	117 172	115 855	43 913	7 218	92 098	1 615
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	32 613	31 102	4 322	7 633	23 252	1 320
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	246 173	241 281	33 657	84 048	159 687	5 342
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	22 374	22 013	3 960	1 411	19 147	799
82.91.1	Inkassobüros	17 421	17 174	3 173	1 221	14 795	560
82.91.2	Auskunfteien	4 953	4 839	787	191	4 352	239
82.92	Abfüllen und Verpacken	36 063	35 426	4 369	12 620	23 828	311
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	187 736	183 842	25 328	70 016	116 713	4 233
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 962	1 775	266	408	1 341	34
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	185 774	182 067	25 063	69 608	115 371	4 199

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
9 080 260	1 831 359	10 911 619	83,2	20,2	82
183 613	38 185	221 798	82,8	20,8	82.1
118 140	24 464	142 603	82,8	20,7	82.11
65 473	13 721	79 195	82,7	21,0	82.19
2 422 695	493 665	2 916 360	83,1	20,4	82.2
935 521	199 940	1 135 461	82,4	21,4	82.3
5 538 432	1 099 569	6 638 001	83,4	19,9	82.9
698 081	133 673	831 754	83,9	19,1	82.91
519 342	98 966	618 308	84,0	19,1	82.91.1
178 739	34 707	213 446	83,7	19,4	82.91.2
566 956	119 629	686 585	82,6	21,1	82.92
4 273 395	846 267	5 119 662	83,5	19,8	82.99
63 238	9 492	72 730	86,9	15,0	82.99.1
4 210 157	836 775	5 046 932	83,4	19,9	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5

Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 600 357	8 597 244	1 508 800	10 106 044	14,9
77	Vermietung von beweglichen Sachen	76 765	379 036	44 576	423 612	10,5
77.1	Vermietung von Kraftwagen	20 335	97 737	10 831	108 568	10,0
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	17 510	85 392	9 400	94 792	9,9
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	2 825	12 345	1 431	13 775	10,4
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	24 570	99 552	10 047	109 599	9,2
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	557	1 419	394	1 813	21,7
77.22	Videotheken	2 966	6 058	825	6 883	12,0
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	21 048	92 074	8 828	100 903	8,7
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	30 011	165 970	21 495	187 465	11,5
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	603	2 403	860	3 263	26,3
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	11 795	70 373	6 652	77 025	8,6
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 636	11 131	2 696	13 827	19,5
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	461	1 077	364	1 441	25,3
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	85	453	24	477	5,0
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	15 431	80 533	10 898	91 431	11,9
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 848	15 778	2 203	17 981	12,3

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5

Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	920 865	3 488 526	995 557	4 484 082	22,2
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	19 250	92 098	8 816	100 914	8,7
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	766 440	2 741 896	919 450	3 661 345	25,1
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	135 175	654 532	67 291	721 822	9,3
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	70 051	345 514	42 319	387 833	10,9
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	62 259	309 327	38 813	348 140	11,1
79.11	Reisebüros	37 180	183 840	20 174	204 014	9,9
79.12	Reiseveranstalter	25 079	125 488	18 638	144 126	12,9
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	7 792	36 186	3 506	39 692	8,8
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	174 668	581 099	32 659	613 757	5,3
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	163 156	538 621	29 711	568 332	5,2
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	10 349	39 617	2 739	42 356	6,5
80.3	Detekteien	1 163	2 861	209	3 070	6,8
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	961 250	2 194 915	170 486	2 365 401	7,2
81.1	Hausmeisterdienste	54 887	214 405	20 717	235 122	8,8
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	817 530	1 598 324	102 556	1 700 880	6,0
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	752 381	1 388 619	85 938	1 474 557	5,8
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	44 858	143 166	8 996	152 162	5,9
81.22.1	Schornsteinreinigung	501	1 779	172	1 951	8,8
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	44 356	141 387	8 825	150 212	5,9
81.29	Reinigung a.n.g.	20 292	66 539	7 622	74 161	10,3
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 846	20 429	2 024	22 453	9,0
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	2 223	9 682	1 638	11 320	14,5
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	11 224	36 428	3 960	40 388	9,8
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	88 832	382 186	47 212	429 399	11,0
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	81 470	352 649	45 246	397 895	11,4
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 362	29 537	1 967	31 504	6,2

1)

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5

Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	396 759	1 608 155	223 204	1 831 359	12,2
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	8 521	34 886	3 299	38 185	8,6
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	4 733	22 387	2 077	24 464	8,5
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 788	12 499	1 222	13 721	8,9
82.2	Call Center	115 855	439 335	54 330	493 665	11,0
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	31 102	162 381	37 559	199 940	18,8
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	241 281	971 553	128 016	1 099 569	11,6
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	22 013	119 567	14 106	133 673	10,6
82.91.1	Inkassobüros	17 174	88 167	10 799	98 966	10,9
82.91.2	Auskunftfeien	4 839	31 400	3 307	34 707	9,5
82.92	Abfüllen und Verpacken	35 426	108 482	11 148	119 629	9,3
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	183 842	743 505	102 762	846 267	12,1
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 775	8 791	701	9 492	7,4
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	182 067	734 714	102 060	836 775	12,2

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6

Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						1 000 EUR			an den Aufwendungen
			%				
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	154 280 955	74 661 781	57 257 184	131 918 965	56,6	43,4
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 081 789	12 239 139	2 568 024	14 807 162	82,7	17,3
77.1	Vermietung von Kraftwagen	8 850 020	4 438 808	644 277	5 083 085	87,3	12,7
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 611 485	3 699 168	552 459	4 251 627	87,0	13,0
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 238 536	739 640	91 819	831 458	89,0	11,0
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 111 612	1 643 863	638 702	2 282 565	72,0	28,0
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	38 626	19 714	9 741	29 456	66,9	33,1
77.22	Videotheken	217 468	175 454	37 249	212 702	82,5	17,5
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 855 517	1 448 695	591 712	2 040 407	71,0	29,0
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 100 953	5 015 456	1 165 313	6 180 769	81,1	18,9
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	217 143	109 510	14 138	123 648	88,6	11,4
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 338 734	1 106 112	460 525	1 566 636	70,6	29,4
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 105 553	364 187	110 620	474 807	76,7	23,3
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	661 057	309 955	8 939	318 893	97,2	2,8
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	322 547	63 131	3 531	66 662	94,7	5,3
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 455 920	3 062 562	567 561	3 630 123	84,4	15,6
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 019 203	1 141 012	119 731	1 260 744	90,5	9,5

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6

Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						an den Aufwendungen	
1 000 EUR						%	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	34 480 356	10 725 562	25 127 099	35 852 661	29,9	70,1
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 402 482	583 831	604 038	1 187 869	49,1	50,9
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	27 138 928	8 745 711	20 177 302	28 923 013	30,2	69,8
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 938 947	1 396 020	4 345 760	5 741 779	24,3	75,7
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungsdienstleistungen	26 628 285	20 799 296	2 357 788	23 157 084	89,8	10,2
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	25 306 507	19 836 855	2 106 022	21 942 877	90,4	9,6
79.11	Reisebüros	4 218 647	2 102 768	1 207 616	3 310 384	63,5	36,5
79.12	Reiseveranstalter	21 087 861	17 734 087	898 406	18 632 493	95,2	4,8
79.9	Erbringung sonst. Reservierungsdienstleistungen	1 321 778	962 441	251 766	1 214 207	79,3	20,7
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 407 583	1 301 714	3 599 597	4 901 311	26,6	73,4
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 890 970	1 121 307	3 334 862	4 456 169	25,2	74,8
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	467 665	155 228	248 128	403 357	38,5	61,5
80.3	Detekteien	48 948	25 179	16 607	41 786	60,3	39,7
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	24 839 201	8 681 041	12 693 056	21 374 097	40,6	59,4
81.1	Hausmeisterdienste	3 543 031	1 829 278	1 277 658	3 106 935	58,9	41,1
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 715 524	3 765 604	9 212 775	12 978 380	29,0	71,0
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 836 796	2 668 685	7 940 578	10 609 263	25,2	74,8
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 865 653	702 546	842 782	1 545 328	45,5	54,5
81.22.1	Schornsteinreinigung	41 767	11 482	9 468	20 950	54,8	45,2
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 823 885	691 064	833 313	1 524 378	45,3	54,7
81.29	Reinigung a.n.g.	1 013 076	394 373	429 416	823 789	47,9	52,1
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	300 505	105 984	136 360	242 344	43,7	56,3
81.29.2	Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	158 536	54 831	72 392	127 223	43,1	56,9
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	554 035	233 558	220 665	454 222	51,4	48,6
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 580 646	3 086 159	2 202 623	5 288 782	58,4	41,6
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 130 545	2 914 230	2 048 098	4 962 328	58,7	41,3
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	450 101	171 929	154 525	326 454	52,7	47,3

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6

Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						an den Aufwendungen	
1 000 EUR					%		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 843 741	20 915 029	10 911 619	31 826 649	65,7	34,3
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	837 834	467 872	221 798	689 670	67,8	32,2
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	563 334	316 305	142 603	458 908	68,9	31,1
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	274 500	151 567	79 195	230 761	65,7	34,3
82.2	Call Center	5 518 590	2 452 261	2 916 360	5 368 621	45,7	54,3
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 006 464	4 158 982	1 135 461	5 294 442	78,6	21,4
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	24 480 854	13 835 915	6 638 001	20 473 916	67,6	32,4
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 809 766	2 084 194	831 754	2 915 948	71,5	28,5
82.91.1	Inkassobüros	3 053 936	1 729 515	618 308	2 347 823	73,7	26,3
82.91.2	Auskunftfeien	755 829	354 679	213 446	568 125	62,4	37,6
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 515 709	1 595 160	686 585	2 281 745	69,9	30,1
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 155 379	10 156 560	5 119 662	15 276 222	66,5	33,5
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	963 864	819 364	72 730	892 094	91,8	8,2
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 191 515	9 337 197	5 046 932	14 384 128	64,9	35,1

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7

Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	36 877 693	6 076 524	31 707 564	5 254 078	1 145 796
77	Vermietung von beweglichen Sachen	5 030 620	1 447 762	5 760 756	1 221 656	134 858
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 655 543	827 815	1 955 450	467 830	24 507
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	1 395 751	604 306	1 699 111	395 166	22 478
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	259 792	223 508	256 339	72 664	2 028
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	662 739	230 938	750 186	143 197	22 728
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	3 418	1 053	15 243	3 240	-
77.22	Videotheken	74 753	2 678	98 022	21 591	1 229
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	584 567	227 208	636 920	118 366	21 499
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	1 980 059	380 593	2 654 804	591 966	87 116
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	54 962	22 394	32 153	3 225	189
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	388 110	114 432	603 570	204 620	13 600
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	141 909	3 772	218 506	19 363	388
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	76 993	31 301	201 660	4 038	38 839
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	15 668	12 372	35 092	1 219	421
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 302 416	196 322	1 563 823	359 502	33 680
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	732 281	8 415	400 316	18 663	506

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. -
 ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7
Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
1 000 EUR	%				
74 661 781	49,4	8,1	42,5	3,6	N
12 239 139	41,1	11,8	47,1	2,3	77
4 438 808	37,3	18,6	44,1	1,3	77.1
3 699 168	37,7	16,3	45,9	1,3	77.11
739 640	35,1	30,2	34,7	0,8	77.12
1 643 863	40,3	14,0	45,6	3,0	77.2
19 714	17,3	5,3	77,3	-	77.21
175 454	42,6	1,5	55,9	1,3	77.22
1 448 695	40,4	15,7	44,0	3,4	77.29
5 015 456	39,5	7,6	52,9	3,3	77.3
109 510	50,2	20,4	29,4	0,6	77.31
1 106 112	35,1	10,3	54,6	2,3	77.32
364 187	39,0	1,0	60,0	0,2	77.33
309 955	24,8	10,1	65,1	19,3	77.34
63 131	24,8	19,6	55,6	1,2	77.35
3 062 562	42,5	6,4	51,1	2,2	77.39
1 141 012	64,2	0,7	35,1	0,1	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 **Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012**
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2 652 676	173 593	7 899 294	1 516 976	161 474
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	308 255	8 029	267 547	42 275	15 048
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	2 236 936	141 916	6 366 859	1 333 943	117 283
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	107 485	23 648	1 264 887	140 758	29 144
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	16 068 096	375 713	4 355 487	305 036	23 474
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	15 543 593	361 188	3 932 074	279 790	16 768
79.11	Reisebüros	745 257	66 202	1 291 309	173 110	7 443
79.12	Reiseveranstalter	14 798 337	294 986	2 640 765	106 679	9 326
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	524 503	14 525	423 413	25 246	6 705
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	503 990	59 162	738 562	110 922	12 486
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	426 601	37 359	657 347	90 868	11 013
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	61 364	21 608	72 256	19 111	1 090
80.3	Detekteien	16 025	195	8 959	944	383
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	3 035 045	1 831 522	3 814 474	738 553	181 968
81.1	Hausmeisterdienste	854 064	215 036	760 177	136 179	25 573
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	1 067 630	706 255	1 991 719	386 510	142 991
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	744 893	540 608	1 383 184	271 949	59 643
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	230 154	90 492	381 900	61 550	69 910
81.22.1	Schornsteinreinigung	5 125	943	5 413	611	19
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	225 029	89 549	376 487	60 939	69 891
81.29	Reinigung a.n.g.	92 582	75 155	226 635	53 010	13 437
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	30 805	21 945	53 235	14 948	3 394
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	12 670	8 633	33 528	6 863	766
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	49 107	44 578	139 873	31 200	9 277
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	1 113 350	910 231	1 062 577	215 864	13 405
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	1 044 098	876 297	993 835	204 361	10 962
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	69 252	33 934	68 742	11 502	2 444

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeit- nehmer/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
10 725 562	24,7	1,6	73,6	2,0	78
583 831	52,8	1,4	45,8	5,6	78.1
8 745 711	25,6	1,6	72,8	1,8	78.2
1 396 020	7,7	1,7	90,6	2,3	78.3
20 799 296	77,3	1,8	20,9	0,5	79
19 836 855	78,4	1,8	19,8	0,4	79.1
2 102 768	35,4	3,1	61,4	0,6	79.11
17 734 087	83,4	1,7	14,9	0,4	79.12
962 441	54,5	1,5	44,0	1,6	79.9
1 301 714	38,7	4,5	56,7	1,7	80
1 121 307	38,0	3,3	58,6	1,7	80.1
155 228	39,5	13,9	46,5	1,5	80.2
25 179	63,6	0,8	35,6	4,3	80.3
8 681 041	35,0	21,1	43,9	4,8	81
1 829 278	46,7	11,8	41,6	3,4	81.1
3 765 604	28,4	18,8	52,9	7,2	81.2
2 668 685	27,9	20,3	51,8	4,3	81.21
702 546	32,8	12,9	54,4	18,3	81.22
11 482	44,6	8,2	47,1	0,3	81.22.1
691 064	32,6	13,0	54,5	18,6	81.22.9
394 373	23,5	19,1	57,5	5,9	81.29
105 984	29,1	20,7	50,2	6,4	81.29.1
54 831	23,1	15,7	61,1	2,3	81.29.2
233 558	21,0	19,1	59,9	6,6	81.29.9
3 086 159	36,1	29,5	34,4	1,3	81.3
2 914 230	35,8	30,1	34,1	1,1	81.30.1
171 929	40,3	19,7	40,0	3,6	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7

Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	9 587 266	2 188 772	9 138 991	1 360 934	631 535
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	73 847	27 613	366 411	44 165	6 891
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	24 161	5 926	286 218	20 506	5 883
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	49 686	21 687	80 193	23 659	1 009
82.2	Call Center	763 007	48 199	1 641 055	231 642	243 568
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	2 416 836	435 373	1 306 773	298 695	21 103
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	6 333 575	1 677 587	5 824 752	786 432	359 973
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	700 761	95 765	1 287 668	90 910	128 025
82.91.1	Inkassobüros	549 159	81 965	1 098 391	67 675	127 131
82.91.2	Auskunftfeien	151 602	13 800	189 276	23 234	893
82.92	Abfüllen und Verpacken	448 956	655 752	490 452	124 448	70 878
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	5 183 858	926 070	4 046 633	571 075	161 070
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	707 990	6 195	105 179	13 393	591
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	4 475 868	919 875	3 941 454	557 682	160 479

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7

Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
20 915 029	45,8	10,5	43,7	6,9	82
467 872	15,8	5,9	78,3	1,9	82.1
316 305	7,6	1,9	90,5	2,1	82.11
151 567	32,8	14,3	52,9	1,3	82.19
2 452 261	31,1	2,0	66,9	14,8	82.2
4 158 982	58,1	10,5	31,4	1,6	82.3
13 835 915	45,8	12,1	42,1	6,2	82.9
2 084 194	33,6	4,6	61,8	9,9	82.91
1 729 515	31,8	4,7	63,5	11,6	82.91.1
354 679	42,7	3,9	53,4	0,5	82.91.2
1 595 160	28,1	41,1	30,7	14,5	82.92
10 156 560	51,0	9,1	39,8	4,0	82.99
819 364	86,4	0,8	12,8	0,6	82.99.1
9 337 197	47,9	9,9	42,2	4,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8

Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	154 280 955	36 877 693	6 076 524	31 707 564	74 661 781
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 081 789	5 030 620	1 447 762	5 760 756	12 239 139
77.1	Vermietung von Kraftwagen	8 850 020	1 655 543	827 815	1 955 450	4 438 808
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 611 485	1 395 751	604 306	1 699 111	3 699 168
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 238 536	259 792	223 508	256 339	739 640
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 111 612	662 739	230 938	750 186	1 643 863
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	38 626	3 418	1 053	15 243	19 714
77.22	Videotheken	217 468	74 753	2 678	98 022	175 454
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 855 517	584 567	227 208	636 920	1 448 695
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 100 953	1 980 059	380 593	2 654 804	5 015 456
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	217 143	54 962	22 394	32 153	109 510
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 338 734	388 110	114 432	603 570	1 106 112
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 105 553	141 909	3 772	218 506	364 187
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	661 057	76 993	31 301	201 660	309 955
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	322 547	15 668	12 372	35 092	63 131
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 455 920	1 302 416	196 322	1 563 823	3 062 562
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 019 203	732 281	8 415	400 316	1 141 012

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8

Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
48,4	23,9	3,9	20,6	N
46,9	19,3	5,6	22,1	77
50,2	18,7	9,4	22,1	77.1
48,6	18,3	7,9	22,3	77.11
59,7	21,0	18,0	20,7	77.12
52,8	21,3	7,4	24,1	77.2
51,0	8,8	2,7	39,5	77.21
80,7	34,4	1,2	45,1	77.22
50,7	20,5	8,0	22,3	77.29
41,4	16,4	3,1	21,9	77.3
50,4	25,3	10,3	14,8	77.31
47,3	16,6	4,9	25,8	77.32
17,3	6,7	0,2	10,4	77.33
46,9	11,6	4,7	30,5	77.34
19,6	4,9	3,8	10,9	77.35
47,4	20,2	3,0	24,2	77.39
56,5	36,3	0,4	19,8	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8

Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	34 480 356	2 652 676	173 593	7 899 294	10 725 562
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 402 482	308 255	8 029	267 547	583 831
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	27 138 928	2 236 936	141 916	6 366 859	8 745 711
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 938 947	107 485	23 648	1 264 887	1 396 020
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	26 628 285	16 068 096	375 713	4 355 487	20 799 296
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	25 306 507	15 543 593	361 188	3 932 074	19 836 855
79.11	Reisebüros	4 218 647	745 257	66 202	1 291 309	2 102 768
79.12	Reiseveranstalter	21 087 861	14 798 337	294 986	2 640 765	17 734 087
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 321 778	524 503	14 525	423 413	962 441
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 407 583	503 990	59 162	738 562	1 301 714
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 890 970	426 601	37 359	657 347	1 121 307
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	467 665	61 364	21 608	72 256	155 228
80.3	Detekteien	48 948	16 025	195	8 959	25 179
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	24 839 201	3 035 045	1 831 522	3 814 474	8 681 041
81.1	Hausmeisterdienste	3 543 031	854 064	215 036	760 177	1 829 278
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 715 524	1 067 630	706 255	1 991 719	3 765 604
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 836 796	744 893	540 608	1 383 184	2 668 685
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 865 653	230 154	90 492	381 900	702 546
81.22.1	Schornsteinreinigung	41 767	5 125	943	5 413	11 482
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 823 885	225 029	89 549	376 487	691 064
81.29	Reinigung a.n.g.	1 013 076	92 582	75 155	226 635	394 373
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	300 505	30 805	21 945	53 235	105 984
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	158 536	12 670	8 633	33 528	54 831
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	554 035	49 107	44 578	139 873	233 558
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 580 646	1 113 350	910 231	1 062 577	3 086 159
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 130 545	1 044 098	876 297	993 835	2 914 230
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	450 101	69 252	33 934	68 742	171 929

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8

Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
31,1	7,7	0,5	22,9	78
41,6	22,0	0,6	19,1	78.1
32,2	8,2	0,5	23,5	78.2
23,5	1,8	0,4	21,3	78.3
78,1	60,3	1,4	16,4	79
78,4	61,4	1,4	15,5	79.1
49,8	17,7	1,6	30,6	79.11
84,1	70,2	1,4	12,5	79.12
72,8	39,7	1,1	32,0	79.9
24,1	9,3	1,1	13,7	80
22,9	8,7	0,8	13,4	80.1
33,2	13,1	4,6	15,5	80.2
51,4	32,7	0,4	18,3	80.3
34,9	12,2	7,4	15,4	81
51,6	24,1	6,1	21,5	81.1
25,6	7,3	4,8	13,5	81.2
22,5	6,3	4,6	11,7	81.21
37,7	12,3	4,9	20,5	81.22
27,5	12,3	2,3	13,0	81.22.1
37,9	12,3	4,9	20,6	81.22.9
38,9	9,1	7,4	22,4	81.29
35,3	10,3	7,3	17,7	81.29.1
34,6	8,0	5,4	21,1	81.29.2
42,2	8,9	8,0	25,2	81.29.9
46,9	16,9	13,8	16,1	81.3
47,5	17,0	14,3	16,2	81.30.1
38,2	15,4	7,5	15,3	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8
Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 843 741	9 587 266	2 188 772	9 138 991	20 915 029
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	837 834	73 847	27 613	366 411	467 872
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	563 334	24 161	5 926	286 218	316 305
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	274 500	49 686	21 687	80 193	151 567
82.2	Call Center	5 518 590	763 007	48 199	1 641 055	2 452 261
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 006 464	2 416 836	435 373	1 306 773	4 158 982
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	24 480 854	6 333 575	1 677 587	5 824 752	13 835 915
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 809 766	700 761	95 765	1 287 668	2 084 194
82.91.1	Inkassobüros	3 053 936	549 159	81 965	1 098 391	1 729 515
82.91.2	Auskunftfeien	755 829	151 602	13 800	189 276	354 679
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 515 709	448 956	655 752	490 452	1 595 160
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 155 379	5 183 858	926 070	4 046 633	10 156 560
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	963 864	707 990	6 195	105 179	819 364
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 191 515	4 475 868	919 875	3 941 454	9 337 197

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. -
²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. -
³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8

Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
56,8	26,0	5,9	24,8	82
55,8	8,8	3,3	43,7	82.1
56,1	4,3	1,1	50,8	82.11
55,2	18,1	7,9	29,2	82.19
44,4	13,8	0,9	29,7	82.2
69,2	40,2	7,2	21,8	82.3
56,5	25,9	6,9	23,8	82.9
54,7	18,4	2,5	33,8	82.91
56,6	18,0	2,7	36,0	82.91.1
46,9	20,1	1,8	25,0	82.91.2
63,4	17,8	26,1	19,5	82.92
55,9	28,6	5,1	22,3	82.99
85,0	73,5	0,6	10,9	82.99.1
54,3	26,0	5,4	22,9	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9
Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	154 280 955	9 360 063	456 693	89 384	9 906 140	79 180
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 081 789	7 372 476	155 984	35 472	7 563 932	29 762
77.1	Vermietung von Kraftwagen	8 850 020	3 649 361	4 536	1 674	3 655 572	7 555
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 611 485	3 343 666	2 568	631	3 346 864	62
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 238 536	305 695	1 969	1 044	308 707	7 493
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 111 612	314 004	9 082	4 832	327 919	1 450
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	38 626	2 091	18	18	2 128	234
77.22	Videotheken	217 468	10 648	53	-	10 701	36
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 855 517	301 266	9 010	4 814	315 090	1 181
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 100 953	3 395 309	141 792	27 896	3 564 996	20 757
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	217 143	128 330	4 234	471	133 035	250
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 338 734	595 199	17 254	2 497	614 950	730
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 105 553	714 406	5 474	-	719 880	572
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	661 057	5 696	117	11	5 823	106
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	322 547	38 231	-	-	38 231	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 455 920	1 913 447	114 714	24 917	2 053 077	19 099
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 019 203	13 802	573	1 070	15 445	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. -
²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9

Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
724 174	267 296	87 044	35 426	10 796 538	7,0	N
137 444	38 284	2 935	1 139	7 734 072	29,7	77
12 434	10 694	806	414	3 676 366	41,5	77.1
11 160	10 171	798	407	3 358 885	44,1	77.11
1 273	522	7	7	317 481	25,6	77.12
30 742	5 262	650	650	360 761	11,6	77.2
302	2	-	-	2 663	6,9	77.21
23 184	158	-	-	33 921	15,6	77.22
7 256	5 103	650	650	324 177	11,4	77.29
35 761	16 809	434	41	3 621 949	29,9	77.3
54	16	-	-	133 340	61,4	77.31
2 478	947	-	-	618 158	26,4	77.32
4 099	3 185	-	-	724 551	34,4	77.33
14	14	-	-	5 943	0,9	77.34
5	0	-	-	38 236	11,9	77.35
29 111	12 647	434	41	2 101 721	32,6	77.39
58 507	5 520	1 045	34	74 996	3,7	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9

Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	34 480 356	175 463	46 571	2 554	224 587	4 044
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 402 482	8 694	1 338	511	10 543	-
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	27 138 928	135 615	41 051	1 838	178 504	178
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 938 947	31 153	4 182	204	35 540	3 865
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	26 628 285	162 740	34 998	5 732	203 469	170
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	25 306 507	146 229	32 273	5 005	183 507	115
79.11	Reisebüros	4 218 647	48 651	9 047	1 971	59 669	14
79.12	Reiseveranstalter	21 087 861	97 578	23 226	3 033	123 837	100
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 321 778	16 510	2 725	727	19 963	56
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 407 583	60 564	5 866	2 010	68 440	233
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 890 970	50 498	5 623	1 969	58 089	201
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	467 665	8 753	163	42	8 958	32
80.3	Detekteien	48 948	1 314	80	-	1 393	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	24 839 201	703 078	63 666	18 453	785 196	7 955
81.1	Hausmeisterdienste	3 543 031	77 401	7 508	1 553	86 461	997
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 715 524	287 889	26 803	4 497	319 190	1 724
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 836 796	183 914	17 185	3 156	204 255	1 560
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 865 653	63 938	6 574	676	71 187	26
81.22.1	Schornsteinreinigung	41 767	2 270	18	-	2 288	-
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 823 885	61 668	6 556	676	68 900	26
81.29	Reinigung a.n.g.	1 013 076	40 038	3 044	666	43 747	139
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	300 505	7 848	706	142	8 696	-
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	158 536	5 819	238	405	6 462	-
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	554 035	26 371	2 099	118	28 588	139
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 580 646	337 788	29 354	12 403	379 545	5 234
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 130 545	320 052	27 692	12 261	360 006	5 117
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	450 101	17 735	1 662	141	19 539	118

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9

Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
		1 000 EUR					
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 843 741	885 743	149 610	25 163	1 060 516	37 015
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	837 834	12 207	2 110	306	14 623	14
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	563 334	5 037	383	198	5 618	14
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	274 500	7 170	1 727	107	9 005	-
82.2	Call Center	5 518 590	64 349	5 521	50	69 920	714
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 006 464	101 449	59 904	5 405	166 758	18 920
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	24 480 854	707 737	82 075	19 403	809 215	17 366
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 809 766	50 207	2 406	-	52 613	-
82.91.1	Inkassobüros	3 053 936	44 915	2 406	-	47 321	-
82.91.2	Auskunftfeien	755 829	5 292	-	-	5 292	-
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 515 709	65 243	22 409	4 395	92 048	1 162
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 155 379	592 287	57 260	15 008	664 554	16 203
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	963 864	4 578	1 291	1 425	7 294	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 191 515	587 709	55 969	13 583	657 260	16 203

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.
 - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9
Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
234 929	166 649	36 092	14 585	1 368 552	3,7	82
2 270	1 844	12	-	16 919	2,0	82.1
1 384	1 375	-	-	7 017	1,2	82.11
886	468	12	-	9 902	3,6	82.19
21 064	12 473	3 822	2 791	95 520	1,7	82.2
41 417	17 662	346	210	227 441	3,8	82.3
170 178	134 670	31 913	11 584	1 028 672	4,2	82.9
21 433	18 690	5 219	5 179	79 265	2,1	82.91
14 553	11 894	5 209	5 169	67 083	2,2	82.91.1
6 880	6 796	10	10	12 182	1,6	82.91.2
2 789	1 508	21	21	96 020	3,8	82.92
145 956	114 472	26 673	6 384	853 387	4,7	82.99
1 268	958	-	-	8 562	0,9	82.99.1
144 688	113 514	26 673	6 384	844 825	4,9	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10

Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	9 360 063	456 693	89 384	9 906 140	79 180	724 174
77	Vermietung von beweglichen Sachen	7 372 476	155 984	35 472	7 563 932	29 762	137 444
77.1	Vermietung von Kraftwagen	3 649 361	4 536	1 674	3 655 572	7 555	12 434
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	3 343 666	2 568	631	3 346 864	62	11 160
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	305 695	1 969	1 044	308 707	7 493	1 273
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	314 004	9 082	4 832	327 919	1 450	30 742
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	2 091	18	18	2 128	234	302
77.22	Videotheken	10 648	53	-	10 701	36	23 184
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	301 266	9 010	4 814	315 090	1 181	7 256
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	3 395 309	141 792	27 896	3 564 996	20 757	35 761
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	128 330	4 234	471	133 035	250	54
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	595 199	17 254	2 497	614 950	730	2 478
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	714 406	5 474	-	719 880	572	4 099
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	5 696	117	11	5 823	106	14
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	38 231	-	-	38 231	-	5
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 913 447	114 714	24 917	2 053 077	19 099	29 111
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	13 802	573	1 070	15 445	-	58 507

1)

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10
Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
87 044	10 796 538	91,8	0,7	6,7	0,8	N
2 935	7 734 072	97,8	0,4	1,8	0,0	77
806	3 676 366	99,4	0,2	0,3	0,0	77.1
798	3 358 885	99,6	0,0	0,3	0,0	77.11
7	317 481	97,2	2,4	0,4	0	77.12
650	360 761	90,9	0,4	8,5	0,2	77.2
-	2 663	79,9	8,8	11,3	-	77.21
-	33 921	31,5	0,1	68,3	-	77.22
650	324 177	97,2	0,4	2,2	0,2	77.29
434	3 621 949	98,4	0,6	1,0	0,0	77.3
-	133 340	99,8	0,2	0,0	-	77.31
-	618 158	99,5	0,1	0,4	-	77.32
-	724 551	99,4	0,1	0,6	-	77.33
-	5 943	98,0	2	0,2	-	77.34
-	38 236	100,0	-	0,0	-	77.35
434	2 101 721	97,7	0,9	1,4	0,0	77.39
1 045	74 996	20,6	-	78,0	1,4	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10

Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	175 463	46 571	2 554	224 587	4 044	279 497
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	8 694	1 338	511	10 543	-	1 600
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	135 615	41 051	1 838	178 504	178	276 023
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	31 153	4 182	204	35 540	3 865	1 874
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	162 740	34 998	5 732	203 469	170	49 190
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	146 229	32 273	5 005	183 507	115	39 091
79.11	Reisebüros	48 651	9 047	1 971	59 669	14	12 343
79.12	Reiseveranstalter	97 578	23 226	3 033	123 837	100	26 748
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	16 510	2 725	727	19 963	56	10 099
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	60 564	5 866	2 010	68 440	233	4 663
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	50 498	5 623	1 969	58 089	201	3 997
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	8 753	163	42	8 958	32	663
80.3	Detekteien	1 314	80	-	1 393	-	3
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	703 078	63 666	18 453	785 196	7 955	18 452
81.1	Hausmeisterdienste	77 401	7 508	1 553	86 461	997	4 793
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	287 889	26 803	4 497	319 190	1 724	10 786
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	183 914	17 185	3 156	204 255	1 560	6 971
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	63 938	6 574	676	71 187	26	2 379
81.22.1	Schornsteinreinigung	2 270	18	-	2 288	-	10
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	61 668	6 556	676	68 900	26	2 369
81.29	Reinigung a.n.g.	40 038	3 044	666	43 747	139	1 436
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	7 848	706	142	8 696	-	150
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	5 819	238	405	6 462	-	785
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	26 371	2 099	118	28 588	139	500
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	337 788	29 354	12 403	379 545	5 234	2 873
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	320 052	27 692	12 261	360 006	5 117	2 662
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	17 735	1 662	141	19 539	118	211

1)

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10

Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
40 480	548 608	40,9	0,7	50,9	7,4	78
9	12 152	86,8	-	13,2	0,1	78.1
40 447	495 152	36,1	0,0	55,7	8,2	78.2
25	41 304	86,0	9,4	4,5	0,1	78.3
7 236	260 066	78,2	0,1	18,9	2,8	79
7 223	229 935	79,8	0,0	17,0	3,1	79.1
6 440	78 467	76,0	0,0	15,7	8,2	79.11
782	151 468	81,8	0,1	17,7	0,5	79.12
14	30 131	66,3	0,2	33,5	0,0	79.9
37	73 373	93,3	0,3	6,4	0,1	80
37	62 325	93,2	0,3	6,4	0,1	80.1
-	9 653	92,8	0,3	6,9	-	80.2
-	1 396	99,8	-	0,2	-	80.3
264	811 867	96,7	1,0	2,3	0,0	81
193	92 445	93,5	1,1	5,2	0,2	81.1
4	331 703	96,2	0,5	3,3	0,0	81.2
4	212 790	96,0	0,7	3,3	0,0	81.21
-	73 592	96,7	0,0	3,2	-	81.22
-	2 297	99,6	-	0,4	-	81.22.1
-	71 295	96,6	0,0	3,3	-	81.22.9
-	45 321	96,5	0,3	3,2	-	81.29
-	8 846	98,3	-	1,7	-	81.29.1
-	7 248	89,2	-	10,8	-	81.29.2
-	29 227	97,8	0,5	1,7	-	81.29.9
67	387 719	97,9	1,4	0,7	0,0	81.3
67	367 852	97,9	1,4	0,7	0,0	81.30.1
-	19 867	98,3	0,6	1,1	-	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10

Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	885 743	149 610	25 163	1 060 516	37 015	234 929
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	12 207	2 110	306	14 623	14	2 270
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 037	383	198	5 618	14	1 384
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	7 170	1 727	107	9 005	-	886
82.2	Call Center	64 349	5 521	50	69 920	714	21 064
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	101 449	59 904	5 405	166 758	18 920	41 417
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	707 737	82 075	19 403	809 215	17 366	170 178
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	50 207	2 406	-	52 613	-	21 433
82.91.1	Inkassobüros	44 915	2 406	-	47 321	-	14 553
82.91.2	Auskunftfeien	5 292	-	-	5 292	-	6 880
82.92	Abfüllen und Verpacken	65 243	22 409	4 395	92 048	1 162	2 789
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	592 287	57 260	15 008	664 554	16 203	145 956
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	4 578	1 291	1 425	7 294	-	1 268
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	587 709	55 969	13 583	657 260	16 203	144 688

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10
Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
36 092	1 368 552	77,5	2,7	17,2	2,6	82
12	16 919	86,4	0,1	13,4	0,1	82.1
-	7 017	80,1	0	19,7	-	82.11
12	9 902	90,9	-	8,9	0,1	82.19
3 822	95 520	73,2	0,7	22,1	4,0	82.2
346	227 441	73,3	8,3	18,2	0,2	82.3
31 913	1 028 672	78,7	1,7	16,5	3,1	82.9
5 219	79 265	66,4	-	27,0	6,6	82.91
5 209	67 083	70,5	-	21,7	7,8	82.91.1
10	12 182	43,4	-	56,5	0,1	82.91.2
21	96 020	95,9	1,2	2,9	0,0	82.92
26 673	853 387	77,9	1,9	17,1	3,1	82.99
-	8 562	85,2	-	14,8	-	82.99.1
26 673	844 825	77,8	1,9	17,1	3,2	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11
Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	154 280 955	10 796 538	1 267 052	105 543
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 081 789	7 734 072	316 021	6 447
77.1	Vermietung von Kraftwagen	8 850 020	3 676 366	108 404	501
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 611 485	3 358 885	92 424	139
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 238 536	317 481	15 980	363
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 111 612	360 761	31 675	431
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	38 626	2 663	725	239
77.22	Videotheken	217 468	33 921	1 301	-
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 855 517	324 177	29 649	192
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 100 953	3 621 949	149 506	4 452
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	217 143	133 340	999	65
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 338 734	618 158	28 130	3 286
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 105 553	724 551	5 014	0
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	661 057	5 943	4 074	547
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	322 547	38 236	5 716	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 455 920	2 101 721	105 573	554
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 019 203	74 996	26 436	1 063

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11
Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	34 480 356	548 608	254 860	12 839
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 402 482	12 152	14 730	4 608
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	27 138 928	495 152	220 427	6 923
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 938 947	41 304	19 703	1 308
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	26 628 285	260 066	86 328	8 206
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	25 306 507	229 935	69 972	1 739
79.11	Reisebüros	4 218 647	78 467	24 415	393
79.12	Reiseveranstalter	21 087 861	151 468	45 557	1 346
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 321 778	30 131	16 356	6 467
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 407 583	73 373	29 422	9 072
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 890 970	62 325	24 830	8 763
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	467 665	9 653	4 003	309
80.3	Detekteien	48 948	1 396	589	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	24 839 201	811 867	207 146	5 341
81.1	Hausmeisterdienste	3 543 031	92 445	22 643	225
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 715 524	331 703	109 131	2 810
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 836 796	212 790	78 057	2 676
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 865 653	73 592	18 929	59
81.22.1	Schornsteinreinigung	41 767	2 297	1 747	-
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 823 885	71 295	17 182	59
81.29	Reinigung a.n.g.	1 013 076	45 321	12 145	75
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	300 505	8 846	2 745	1
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	158 536	7 248	2 539	20
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	554 035	29 227	6 861	55
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 580 646	387 719	75 372	2 305
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 130 545	367 852	70 165	1 824
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	450 101	19 867	5 208	481

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11
Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 843 741	1 368 552	373 274	63 637
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	837 834	16 919	5 757	91
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	563 334	7 017	3 568	23
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	274 500	9 902	2 190	68
82.2	Call Center	5 518 590	95 520	16 949	2 607
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 006 464	227 441	65 480	8 637
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	24 480 854	1 028 672	285 087	52 302
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 809 766	79 265	87 228	1 979
82.91.1	Inkassobüros	3 053 936	67 083	79 838	1 929
82.91.2	Auskunftfeien	755 829	12 182	7 390	50
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 515 709	96 020	14 604	592
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	18 155 379	853 387	183 255	49 731
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	963 864	8 562	5 627	8
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 191 515	844 825	177 629	49 724

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. -
²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12

Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 771 303	2 380 674	518 829	547 930
77	Vermietung von beweglichen Sachen	1 908 249	1 516 246	132 582	138 501
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 361 724	1 034 634	28 158	24 054
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	1 285 446	952 162	14 608	16 523
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	76 279	82 472	13 549	7 531
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	140 667	61 246	12 383	14 095
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	203	317	63	60
77.22	Videotheken	6 417	5 648	618	588
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	134 047	55 280	11 701	13 447
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	379 652	390 469	92 011	100 265
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 123	3 309	1 101	1 191
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	42 225	42 241	19 960	21 219
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	57 445	67 781	539	606
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	4 403	3 998	8 470	10 740
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	1 177	983	5	6
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	273 280	272 158	61 936	66 504
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	26 206	29 897	31	86

1)

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
1 278 593	1 440 484	4 568 725	4 369 089	N
74 212	118 858	2 115 043	1 773 605	77
27 868	49 257	1 417 750	1 107 945	77.1
25 845	46 133	1 325 899	1 014 817	77.11
2 023	3 124	91 850	93 128	77.12
8 660	11 388	161 710	86 729	77.2
648	575	913	952	77.21
-	-	7 035	6 236	77.22
8 012	10 814	153 761	79 541	77.29
37 483	58 003	509 146	548 738	77.3
1 634	1 612	3 859	6 112	77.31
7 443	6 501	69 628	69 960	77.32
501	833	58 485	69 221	77.33
23	74	12 896	14 811	77.34
71	111	1 253	1 100	77.35
27 810	48 872	363 026	387 534	77.39
201	209	26 438	30 193	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12

Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	170 726	158 395	15 954	13 196
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	4 488	7 947	508	582
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	166 082	150 216	10 853	7 912
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	156	233	4 592	4 703
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	159 019	190 915	24 590	26 867
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	150 284	185 808	23 882	26 215
79.11	Reisebüros	14 857	25 218	5 595	6 339
79.12	Reiseveranstalter	135 427	160 590	18 287	19 876
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	8 736	5 107	707	652
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	12 974	13 303	8 904	10 248
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	7 003	6 762	5 850	6 432
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	5 571	5 984	3 054	3 625
80.3	Detekteien	400	556	-	192
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	154 065	146 469	149 783	167 615
81.1	Hausmeisterdienste	44 199	17 139	12 168	15 352
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	40 609	49 224	75 328	83 110
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	26 702	27 943	46 163	47 342
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	5 771	13 154	15 966	18 245
81.22.1	Schornsteinreinigung	564	715	53	55
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	5 207	12 438	15 913	18 190
81.29	Reinigung a.n.g.	8 136	8 127	13 199	17 524
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	1 078	2 202	2 629	6 586
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	4 438	2 946	1 641	2 205
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	2 620	2 979	8 929	8 733
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	69 258	80 107	62 288	69 152
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	63 008	72 984	58 732	64 182
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 250	7 123	3 555	4 971

¹⁾

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

noch: Bestände an					Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
42 685	32 566	229 365	204 156	78	
2 366	3 242	7 362	11 770	78.1	
23 607	22 775	200 542	180 902	78.2	
16 712	6 549	21 460	11 484	78.3	
72 279	77 964	255 888	295 747	79	
70 098	74 894	244 263	286 918	79.1	
6 664	7 915	27 116	39 472	79.11	
63 434	66 980	217 148	247 446	79.12	
2 181	3 069	11 624	8 829	79.9	
14 357	14 247	36 235	37 798	80	
7 965	8 155	20 818	21 349	80.1	
6 216	5 722	14 841	15 331	80.2	
176	370	576	1 118	80.3	
763 927	834 392	1 067 776	1 148 477	81	
41 939	44 060	98 305	76 551	81.1	
74 880	83 370	190 817	215 704	81.2	
32 016	35 702	104 881	110 986	81.21	
39 137	42 353	60 874	73 752	81.22	
42	34	660	804	81.22.1	
39 095	42 320	60 214	72 948	81.22.9	
3 727	5 315	25 062	30 966	81.29	
1 898	2 418	5 605	11 206	81.29.1	
774	1 170	6 853	6 321	81.29.2	
1 056	1 728	12 604	13 439	81.29.9	
647 108	706 962	778 654	856 221	81.3	
641 294	702 569	763 034	839 735	81.30.1	
5 814	4 393	15 619	16 487	81.30.9	

Statistisches Bundesamt, Fachserie 9, Reihe 4.5, 2012

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12

Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	366 270	355 346	187 016	191 503
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 812	3 540	3 362	2 699
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	549	1 740	139	80
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	1 262	1 800	3 224	2 619
82.2	Call Center	6 584	9 793	4 578	5 887
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	42 546	46 145	30 063	32 418
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	315 328	295 869	149 013	150 500
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	18 994	15 460	685	1 460
82.91.1	Inkassobüros	18 740	14 273	668	1 044
82.91.2	Auskunftfeien	254	1 187	18	417
82.92	Abfüllen und Verpacken	24 849	28 024	67 281	61 055
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	271 485	252 384	81 047	87 985
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	9 261	8 201	383	864
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	262 223	244 184	80 663	87 120

1)

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12

Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
311 132	362 458	864 418	909 306	82	
2 233	2 469	7 407	8 708	82.1	
414	215	1 102	2 034	82.11	
1 820	2 255	6 305	6 674	82.19	
6 339	7 132	17 501	22 812	82.2	
66 850	71 046	139 459	149 608	82.3	
235 709	281 811	700 051	728 179	82.9	
6 557	6 019	26 237	22 939	82.91	
6 010	5 734	25 417	21 051	82.91.1	
548	285	820	1 888	82.91.2	
18 605	23 789	110 735	112 867	82.92	
210 547	252 003	563 078	592 373	82.99	
1 736	2 327	11 380	11 392	82.99.1	
208 811	249 676	551 698	580 980	82.99.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Berichtsjahr 2012



Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 15. Juli 2014, geändert am 18. August 2014 (Zusatztabellen Anhang 1 und 2)

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 643 8588; Fax: +49 (0) 228 99 643 8961;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland und einem Gesamtumsatz von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr.
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. für die aufgelisteten Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD: Stichtag 31. Dezember und für die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD: Stichtag 30. September.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Anwendung der Mindestfallzahlregel zur Ermittlung primär geheim zu haltender Daten.
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung bezogen auf die statistischen Ergebnisse und den Herstellungsprozess sind bzw. werden aktuell implementiert.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: dreifach geschichtete Zufallsstichprobe bei höchstens 15 % der in der Auswahlgesamtheit (URS) registrierten statistischen Einheiten; Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Umsatz- bzw. Beschäftigtengrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, online-Befragung (Merkmalskatalog siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt automatisiert; freie Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 8

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 9

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor (30. Juni 2014).
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse des Berichtsjahres 2012 wurden am 27.06.2014 an Eurostat übermittelt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 9

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturerhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008 und 2011) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

Seite 10

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken, FDZ, und zur Pflege des Unternehmensregisters.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 10

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6, Fachberichte uvm.
- Methodenpapiere: Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich, Methodenbeschreibung - Berichtsjahr 2012, Destatis, Juli 2014.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6; die Veröffentlichung der Fachberichte erfolgt anschließend; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 11

Keine.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S/95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind identisch.

Zur Grundgesamtheit gehören alle rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einen Gesamtumsatz (Summe aus Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen ohne Subventionen) von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr erzielt haben und einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse liegen auf den folgenden Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) vor: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Die Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland liegen im Statistischen Bundesamt (Destatis), die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer liegen in den Statistischen Ämtern der Länder vor.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

EU-Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik - Neufassung (ABl. EU Nr. L 97 S. 13) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik.

Nationale Rechtsgrundlagen:

- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung.
- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 04. Juli 2013 (BGBl. I S. 1981) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die unter Abschnitt 1.7.1 angesprochene Mindestfallzahlregel wird derzeit als Verfahren zur Ermittlung der primär geheim zu haltenden Daten eingesetzt. Für die primäre und sekundäre Geheimhaltung wird aktuell keine Software eingesetzt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird gesichert, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und damit ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Entlastung der Auskunftspflichtigen, Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren oder Statistiken auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011). Dadurch wird u.a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hohen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge,
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) an Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Umsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung sowie
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):

- Rechtsberatung,
- Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
- Public-Relations- und Unternehmensberatung,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
- Markt- und Meinungsforschung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003);

für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Merkmalskatalog (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und Hauptnutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie - die jeweiligen Landesressorts und die Europäische Kommission. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, zu den Nutzerinnen und Nutzern dieser Statistik. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Statistiken Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3). Zugleich fragen interessierte Bürger, Schüler und Studenten nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen.

Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische

Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine dreifach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, SV-Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen mit mehr als 17 500 Euro Jahresumsatz sowie Betrieben enthalten sind, die aus Verwaltungsdaten gespeist wird.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003 und 2008 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2011 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der Statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt hierarchisch nach drei Kriterien und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. innerhalb jedes Bundeslandes nach WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008 sowie
3. innerhalb jeder so gebildeten Gruppierung nach Umsatz- bzw. alternativ Beschäftigtengrößenklassen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt hierarchisch ebenfalls nach diesen drei Kriterien, wobei WZ-Viersteller und Umsatzgrößenklassen zusammengefasst werden.

Die Auswahlsätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär erhoben.

Hierzu erfolgt eine online-Befragung (Merkmalskatalog siehe Anhang) durch die Statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Anschreiben an die Auskunftspflichtigen werden im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten verschiedene online-Möglichkeiten angeboten: IDEV oder eSTATISTIK.core. Die vorhergehende Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Versand der Anschreiben, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen obliegt eigenverantwortlich den Statistischen Ämtern der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiter-schulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung verallgemeinert sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes ist bisher nicht erfolgt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Die erfassten online-Meldungen werden maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurück gefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zur Zeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der berechneten Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Der jeweils anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlatzes der Schicht, in der sich die Erhebungseinheit zum Zeitpunkt der Ziehung der Stichprobe befand (freie Hochrechnung).

Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen größer als die für umsatzschwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt der Auswahlanteil 100 % und somit der Hochrechnungsfaktor 1,0.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befindliche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw. echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die auf Grund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten, die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben, einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben oder mit ihrem Gesamtumsatz im aktuellen Berichtsjahr die Grenze von mehr als 17 500 Euro unterschreiten. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahlgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stichprobeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systematischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hochrechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahreserhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffektes nicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Gemeinschaft so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Auskunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende Statistische Landesamt übermitteln zu lassen (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt und damit wird Ihr Beantwortungsaufwand reduziert.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler und damit sinkt die Zuverlässigkeit des Ergebnisses. Dies erhöht die Abhängigkeit von der Richtigkeit der gemeldeten Daten von für das jeweilige Gesamtergebnis bedeutsamen Einheiten. Gleichwohl können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht erstellt. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 197 200 Einheiten, von denen 144 700 verwertbare Daten in die Auswertung eingegangen sind.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Angabe entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Das Anschreiben an die Auskunftspflichtigen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang und Erfassung der online-Meldung sind oftmals noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres (für das Berichtsjahr 2012 am 30. Juni 2014) veröffentlicht werden können. Dieser Termin entspricht dem Liefertermin an das europäische Statistikamt Eurostat.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Erste Ergebnisse für das Berichtsjahr 2012 wurden am 27. Juni 2014 an Eurostat übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgte ab Juli 2014.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union bzw. Gemeinschaft und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Umsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen, so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu berücksichtigen ist, dass mit der Ziehung der neuen Stichprobe für das Berichtsjahr 2011 (sowie mit den Berichtsjahren 2003 und 2008) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die für die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergeb-

nisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Merkmale der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Des Weiteren werden Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten) von der zu den tätigen Personen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Strukturergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PRESSEMITTEILUNGEN" alle Pressemitteilungen zur Verfügung.

Veröffentlichungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen die aktuellen Daten in jeglicher Form mit Erläuterungen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zur Verfügung.

Hierzu stehen auch unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PUBLIKATIONEN" folgende Publikationen kostenlos zur Verfügung:

Fachserie 9 (bis Berichtsjahr 2007):

- Reihe 1 - für den Wirtschaftsabschnitt I,
- Reihe 2 - für den Wirtschaftsabschnitt K.

Fachserie 9 (ab Berichtsjahr 2008):

- Reihe 4.1 - für den Wirtschaftsabschnitt H,
- Reihe 4.2 - für den Wirtschaftsabschnitt J,
- Reihe 4.3 - für den Wirtschaftsabschnitt L,
- Reihe 4.4 - für den Wirtschaftsabschnitt M,
- Reihe 4.5 - für den Wirtschaftsabschnitt N und
- Reihe 4.6 - für die Abteilung 95 des Abschnitts S.

Fachbericht:

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Grundstücks- und Wohnungswesen,
- Information und Kommunikation,
- Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen,
- Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Verkehr und Lagerei,
- Verlagswesen,
- Werbung und Marktforschung.

Einen Überblick über den Dienstleistungsbereich bietet auch die Publikation "Der Dienstleistungssektor, Wirtschaftsmotor in Deutschland, ausgewählte Ergebnisse von 2003 bis 2008".

Online-Datenbank

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Datenbank, die Ergebnisse bis Berichtsjahr 2007 (WZ-2003) und ab Berichtsjahr 2008 (WZ-2008) über das Datenbanksystem GENESIS-Online zur Verfügung.

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

Sonstige Verbreitungswege

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter Publikationen/Statistisches Jahrbuch die wichtigsten Daten im Statistischen Jahrbuch zur Verfügung. Des weiteren stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Statistik-Portal die aktuellen Daten im Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zur Verfügung.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "Methodisches", Erläuterungen zur Statistik, die Methodischen Erläuterungen zur Verfügung.

8.3 Richtlinien der Verbreitung**Veröffentlichungskalender**

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Keine.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Keine.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
H	0,5	14,6	3,8	2,3	19,6	1,7
49	0,8	5,7	1,3	1,4	1,4	1,1
49.1	6,2	0,1	0,1	0,1	0,3	0,2
49.2	9,2	6,7	1,0	0,9	0,6	0,8
49.3	0,9	15,4	2,8	2,8	1,9	1,9
49.31	3,3	19,0	4,0	3,8	2,4	3,5
49.32	1,1	2,6	1,8	2,3	2,9	2,0
49.39	2,7	1,8	2,0	2,0	3,9	2,6
49.39.1	6,5	2,5	3,1	2,8	5,9	3,7
49.39.2	4,2	2,9	3,0	3,4	5,0	3,5
49.39.9	11,0	9,3	8,8	8,0	20,8	10,4
49.4	1,2	2,1	1,8	1,8	2,7	1,6
49.41	1,2	2,1	1,8	1,8	2,7	1,6
49.42	10,6	15,6	11,6	13,3	15,4	11,4
49.5	8,0	0,3	0,5	0,0	0,0	0,1
50	1,9	55,5	27,6	47,0	79,6	37,3
50.1	12,2	56,6	43,4	22,4	52,7	17,2
50.2	2,4	57,7	30,0	55,0	81,2	47,5
50.3	6,2	4,3	6,3	4,9	2,6	5,6
50.4	4,6	7,8	4,6	5,6	25,4	6,3
51	6,2	2,5	17,0	0,9	3,6	1,0
51.1	6,6	3,2	28,0	1,0	4,0	1,1
51.2	16,4	0,3	0,5	0,7	0,5	1,7
51.21	16,4	0,3	0,5	0,7	0,5	1,7
51.22	.	.	.	.	.	.
52	2,0	4,0	4,9	3,3	11,5	3,4
52.1	4,7	18,7	26,4	17,3	40,5	17,0
52.2	2,1	3,9	3,0	3,0	9,8	3,0
52.21	12,9	9,4	11,0	11,1	15,6	10,2
52.21.1	26,2	17,1	28,3	28,7	11,1	21,3
52.21.2	33,5	29,7	26,9	14,7	35,0	21,8
52.21.3	45,1	15,2	15,6	15,3	16,4	15,1
52.21.4	63,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.9	17,0	16,9	16,4	20,9	47,4	20,4
52.22	15,7	29,2	19,1	11,4	12,0	15,1
52.22.1	0,0	0,0	0,0	0,0	.	0,0
52.22.2	37,1	36,1	11,7	18,3	12,4	22,9
52.22.3	60,5	.	90,7	.	90,7	90,7
52.22.9	18,1	39,1	27,8	13,3	45,1	20,0
52.23	16,1	6,0	6,0	6,7	8,5	6,1
52.23.1	28,6	7,6	7,5	8,3	9,4	8,0
52.23.9	19,1	9,2	9,9	10,9	11,4	9,4
52.24	15,2	16,2	20,7	18,0	8,8	11,2
52.29	2,6	4,6	3,2	3,5	12,2	3,6
52.29.1	3,3	5,3	3,5	3,8	4,8	3,5
52.29.2	19,6	11,6	8,8	8,3	33,8	7,7
52.29.9	10,5	7,6	10,1	9,3	49,0	12,5
53	2,5	1,6	1,9	1,4	2,5	3,9
53.1	45,8	.	.	.	.	.
53.2	2,5	1,6	1,9	1,4	2,5	3,9
J	0,6	6,2	4,4	3,3	3,6	4,5
58	1,8	4,7	3,5	3,8	15,8	18,2
58.1	1,9	4,7	2,9	3,7	20,6	19,2
58.11	4,8	7,0	3,2	4,1	3,2	3,4
58.12	6,4	5,5	7,5	2,7	5,5	2,8
58.13	7,7	8,9	6,2	6,7	32,7	4,8
58.14	4,3	4,9	2,9	3,6	7,0	6,9
58.19	4,3	21,4	11,6	16,1	6,1	67,3
58.2	6,5	19,0	17,3	16,2	24,4	11,2
58.21	27,8	6,9	10,7	8,5	8,7	8,5
58.29	7,2	20,7	18,6	17,2	24,8	12,3
59	2,0	8,1	3,3	4,0	11,8	2,7
59.1	2,4	10,0	4,5	4,5	12,6	2,9
59.11	3,3	4,6	5,6	5,2	24,6	4,6
59.12	6,9	6,1	6,0	7,8	4,6	7,0
59.13	7,0	33,5	14,1	27,5	39,1	16,8
59.14	4,3	5,1	4,4	4,3	4,5	4,1
59.2	4,6	3,5	2,7	4,2	27,8	4,7
59.20.1	7,6	11,9	8,6	13,1	11,9	8,1
59.20.2	16,2	4,1	7,4	8,2	13,2	7,8
59.20.3	7,6	5,6	2,6	6,1	42,2	8,6

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
60	12,7	4,6	7,3	16,9	1,3	16,1
60.1	7,2	13,0	5,4	9,0	5,7	13,5
60.2	25,1	4,9	9,3	21,4	0,8	21,5
61	4,3	1,7	1,5	2,6	0,5	1,8
61.1	7,5	0,9	1,5	4,4	0,4	2,6
61.2	10,7	0,5	0,6	0,7	0,1	1,1
61.3	19,3	16,9	12,6	8,6	12,0	18,8
61.9	5,6	9,7	8,9	4,6	7,0	4,4
61.90.1	10,2	16,1	6,5	9,5	9,8	10,2
61.90.9	7,3	11,1	10,9	5,2	8,5	4,7
62	1,0	13,5	8,9	5,2	9,7	3,3
62.01	2,1	27,2	17,3	10,9	20,0	6,9
62.01.1	6,3	7,6	6,7	7,5	15,9	6,6
62.01.9	3,1	28,2	18,2	11,4	21,0	7,6
62.02	2,1	3,1	2,9	3,1	4,6	2,9
62.03	7,5	5,7	4,2	4,1	5,2	3,9
62.09	3,1	2,6	3,9	3,8	13,2	3,4
63	2,9	6,7	5,7	5,7	10,4	4,2
63.1	9,4	8,2	7,2	7,5	11,6	6,1
63.11	7,1	11,5	10,3	9,9	11,6	8,5
63.12	19,8	4,5	4,7	6,4	44,2	7,2
63.9	2,4	11,4	9,5	8,0	22,8	5,1
63.91	10,1	21,0	21,4	26,8	10,2	21,5
63.99	2,5	12,8	10,6	7,1	23,9	4,6
L	0,4	1,9	2,1	2,1	4,3	1,5
68	0,4	1,9	2,1	2,1	4,3	1,5
68.1	3,4	13,5	26,2	17,2	22,9	8,2
68.10.1	4,6	10,1	13,7	10,9	29,6	5,6
68.10.2	6,9	32,9	60,5	34,1	24,5	19,8
68.2	0,4	1,9	1,9	3,4	4,6	2,0
68.20.1	2,3	3,1	2,7	3,5	6,7	2,9
68.20.2	1,3	2,4	2,6	6,8	6,2	3,0
68.3	1,4	3,0	2,9	1,7	15,0	1,9
68.31	2,6	6,5	5,1	4,2	18,9	4,0
68.31.1	2,9	7,3	5,8	5,3	23,0	3,8
68.31.2	10,9	13,9	10,5	6,5	13,3	14,5
68.32	3,1	2,9	3,7	1,7	17,6	2,3
68.32.1	3,6	2,9	2,8	2,3	30,6	2,8
68.32.2	6,8	6,0	8,3	2,5	16,4	3,7
M	0,3	4,7	3,4	2,9	5,3	1,5
69	0,5	1,5	1,2	1,9	2,7	1,0
69.1	0,5	1,9	1,5	2,5	3,1	1,1
69.10.1	4,1	4,1	3,9	6,5	4,0	2,7
69.10.2	0,9	2,8	1,8	2,6	4,6	1,5
69.10.3	5,3	4,8	4,7	4,7	10,1	4,6
69.10.4	9,7	5,1	4,6	4,7	7,6	5,2
69.10.9	7,8	10,1	7,3	9,6	9,3	7,9
69.2	0,8	2,3	1,9	2,5	3,8	1,6
69.20.1	6,4	6,4	6,2	6,5	11,3	7,8
69.20.2	41,8	16,1	14,7	15,6	31,8	21,2
69.20.3	1,2	1,3	1,1	1,3	3,4	1,1
69.20.4	4,5	5,1	4,5	5,9	11,0	4,4
70	1,0	11,5	11,3	8,1	12,8	5,8
70.1	2,0	14,6	17,5	11,3	14,8	9,2
70.10.1	9,6	32,0	31,9	20,4	28,6	21,0
70.10.9	2,8	8,1	6,2	5,9	10,0	4,9
70.2	1,2	5,5	5,7	5,9	9,3	4,0
70.21	5,6	4,6	3,4	3,5	6,6	4,5
70.22	1,2	5,9	5,9	6,3	9,8	4,3
71	0,7	3,6	3,0	3,1	3,9	1,8
71.1	0,7	4,2	3,4	3,7	4,9	2,1
71.11	1,2	2,8	2,7	2,0	4,6	1,4
71.11.1	1,6	3,1	1,9	2,1	5,1	1,6
71.11.2	7,1	11,9	51,8	8,5	27,6	7,3
71.11.3	7,8	9,7	10,1	4,6	14,7	5,7
71.11.4	6,4	7,9	9,3	15,3	11,1	8,2
71.12	1,0	4,7	4,1	4,3	5,9	2,6
71.12.1	3,2	7,3	4,5	3,0	10,1	2,4
71.12.2	2,7	6,4	5,7	5,1	8,3	3,3
71.12.3	9,9	6,6	6,3	6,1	9,2	6,3
71.12.9	4,0	15,4	13,3	17,8	15,0	9,7
71.2	4,4	4,0	3,4	3,9	3,8	3,8

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
- keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
72	3,2	10,8	6,2	6,4	4,6	5,2
72.1	3,6	11,1	6,5	6,6	4,7	5,4
72.11	11,1	5,1	5,7	5,9	4,4	6,6
72.19	3,8	12,0	7,0	7,1	4,9	5,9
72.2	5,9	4,6	4,5	3,8	12,5	4,1
73	1,4	14,9	2,6	3,1	3,6	5,8
73.1	1,4	16,2	2,9	3,5	4,0	6,3
73.11	1,5	4,3	3,2	3,0	4,9	6,9
73.12	6,9	37,2	6,1	11,1	6,7	13,8
73.2	4,6	3,6	4,8	4,0	5,6	7,3
74	1,3	9,2	5,5	8,3	4,1	2,7
74.1	2,6	12,3	6,7	9,9	5,6	3,5
74.10.1	8,8	31,2	19,7	25,7	10,3	10,6
74.10.2	3,4	9,4	4,6	8,7	7,3	4,0
74.10.3	4,5	17,8	16,5	19,0	15,5	6,8
74.2	2,0	6,3	4,7	4,6	3,0	6,9
74.20.1	2,1	8,5	5,8	3,3	4,1	8,3
74.20.2	13,2	9,2	8,0	8,5	4,2	10,0
74.3	2,0	9,8	6,1	15,8	17,5	6,2
74.30.1	3,4	10,4	7,6	16,5	19,1	8,0
74.30.2	3,4	21,0	4,6	9,1	41,2	4,5
74.9	2,6	13,2	9,0	12,0	6,7	4,8
75	1,2	3,1	2,1	3,4	5,5	2,2
75.00.1	1,2	2,0	1,7	2,2	4,9	1,6
75.00.9	9,2	21,0	14,8	19,4	29,1	17,3
N	0,5	2,2	2,2	2,5	7,5	1,6
77	1,8	3,2	4,5	3,6	9,9	2,9
77.1	3,4	4,9	6,1	6,9	4,3	6,3
77.11	4,1	5,4	6,9	6,5	4,6	6,8
77.12	5,7	10,7	10,5	24,2	13,4	16,1
77.2	5,0	9,5	7,6	8,7	6,4	6,1
77.21	16,2	21,0	15,5	16,5	30,1	18,6
77.22	11,0	6,4	12,5	11,3	3,2	13,2
77.29	7,1	10,3	8,1	9,4	6,7	7,0
77.3	2,4	5,2	7,2	5,0	18,3	3,8
77.31	18,9	11,5	12,4	15,8	19,2	17,8
77.32	7,9	6,3	7,0	8,7	6,9	6,0
77.33	37,9	6,5	6,4	23,4	1,2	26,2
77.34	21,5	3,8	4,7	20,5	36,3	26,3
77.35	16,9	7,5	6,8	19,8	2,3	20,2
77.39	5,6	9,3	13,8	5,6	28,7	5,5
77.4	7,8	6,5	12,0	3,6	8,1	6,1
78	2,1	2,3	2,7	1,9	2,7	2,1
78.1	5,2	6,6	7,3	8,1	11,5	9,4
78.2	2,2	2,8	3,3	2,1	2,9	2,4
78.3	4,9	5,4	5,4	6,0	7,7	6,2
79	1,3	3,3	3,4	3,6	12,1	3,7
79.1	1,3	3,4	3,5	2,9	12,8	3,0
79.11	1,7	7,1	3,7	4,0	10,2	3,5
79.12	4,4	3,9	5,3	4,8	18,8	6,5
79.9	6,0	9,3	16,8	19,9	35,8	20,3
80	2,2	20,9	19,0	21,2	25,8	13,9
80.1	4,0	22,7	20,5	22,6	29,2	14,8
80.2	11,8	11,5	12,5	14,3	8,9	13,2
80.3	10,4	20,9	14,6	19,4	34,8	15,7
81	0,6	2,3	1,5	1,6	3,5	1,6
81.1	2,0	11,2	7,1	8,3	9,3	6,4
81.2	0,9	1,9	1,6	1,6	4,4	1,8
81.21	1,4	2,2	1,9	1,8	3,8	2,0
81.22	1,9	5,2	3,2	4,0	6,6	3,8
81.22.1	1,7	22,6	2,3	2,4	6,8	2,3
81.22.9	7,0	5,2	5,1	5,1	9,0	5,1
81.29	5,8	5,6	5,1	6,3	22,1	13,2
81.29.1	13,6	7,7	5,9	7,6	9,2	31,8
81.29.2	9,5	6,6	6,7	7,3	14,7	6,6
81.29.9	8,1	9,0	8,8	10,9	30,8	9,2
81.3	1,1	2,8	2,8	2,9	5,8	2,0
81.30.1	1,2	2,8	2,4	2,5	6,1	1,8
81.30.9	6,1	17,1	18,2	21,6	8,9	13,3

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
82	1,4	6,4	6,8	7,9	16,0	4,6
82.1	2,9	5,2	5,4	6,9	6,6	5,2
82.11	4,6	7,0	7,4	9,7	11,8	7,2
82.19	3,9	7,1	5,2	7,9	6,0	6,7
82.2	3,3	4,3	5,5	5,6	6,9	6,3
82.3	3,1	2,3	2,3	1,7	3,7	3,8
82.9	2,3	8,7	9,3	11,4	19,4	6,7
82.91	4,8	2,3	3,5	2,4	16,2	2,8
82.91.1	6,0	2,7	4,5	3,0	17,7	3,5
82.91.2	16,6	4,7	3,2	4,0	3,8	5,2
82.92	4,6	5,5	5,8	5,9	5,3	5,8
82.99	2,5	10,6	11,2	13,5	21,8	8,2
82.99.1	19,7	36,6	34,2	22,9	18,2	27,7
82.99.9	2,6	11,1	11,4	13,7	22,0	8,3
95	1,7	16,1	12,0	15,8	14,5	6,5
95.1	6,8	7,3	9,6	4,9	20,8	4,8
95.11	7,2	4,0	3,7	3,5	23,0	4,7
95.12	20,6	27,5	40,0	20,5	29,0	15,4
95.2	1,7	25,2	17,1	24,4	18,4	8,4
95.21	6,0	41,8	38,0	15,7	12,5	8,1
95.22	5,4	12,8	9,2	10,5	9,8	6,8
95.23	5,9	11,7	7,7	9,9	19,1	11,4
95.24	8,9	14,1	13,3	14,0	15,1	10,8
95.25	16,5	13,3	13,3	10,4	26,4	14,1
95.29	3,5	49,0	31,1	46,9	39,9	17,5

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Variationskoeffizienten nach Umsatzgrößenklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
		%			
H	0 - 1	1,3	5,3	3,9	3,4
	2 - 9	2,0	4,0	4,0	2,0
	10 - 19	2,8	4,4	5,6	2,6
	20 - 49	2,1	9,4	2,1	2,1
	50 - 249	2,3	20,8	11,4	2,4
	250 und mehr	6,5	25,6	5,6	3,4
J	0 - 1	1,2	4,4	3,5	2,7
	2 - 9	2,2	4,6	3,3	2,0
	10 - 19	2,7	3,6	3,2	2,7
	20 - 49	2,7	5,5	4,3	3,1
	50 - 249	3,0	4,1	3,1	2,9
	250 und mehr	5,6	10,1	7,6	10,1
L	0 - 1	0,7	4,0	4,4	1,7
	2 - 9	2,5	3,6	2,5	2,4
	10 - 19	5,8	6,8	6,8	5,5
	20 - 49	3,9	3,5	3,5	4,1
	50 - 249	7,1	3,4	4,3	7,4
	250 und mehr	12,0	2,6	2,6	6,1
M	0 - 1	0,6	5,8	2,4	1,2
	2 - 9	1,0	5,6	1,5	0,9
	10 - 19	1,5	2,8	3,5	1,4
	20 - 49	2,1	8,6	11,2	1,9
	50 - 249	2,4	3,6	4,0	2,8
	250 und mehr	5,8	12,8	10,7	6,0
N	0 - 1	1,0	9,6	11,9	2,2
	2 - 9	1,4	3,4	2,0	1,4
	10 - 19	2,5	3,3	4,7	2,5
	20 - 49	2,3	5,2	2,3	2,3
	50 - 249	2,0	4,3	2,8	1,9
	250 und mehr	2,8	4,0	4,5	2,9
S/95	0 - 1	2,5	23,4	5,1	4,6
	2 - 9	3,8	11,3	10,5	3,8
	10 - 19	8,6	8,5	10,2	8,9
	20 - 49	14,7	35,4	34,2	13,8
	50 - 249	18,1	46,9	44,6	37,1
	250 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit

- keine Stichprobeneinheit

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

Rücksendung
bitte bis
XX. XXXXXXX XXXX

SiD

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Sie erreichen uns über

Telefon:
Herr XXXXX XXXXXXX-XXXX
Frau XXXXXXX XXXXXXX-XXXX
Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX
E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Telefon oder E-Mail:

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 4 korrigieren.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Beachten Sie folgende Hinweise:

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2012.

Ausgenommen sind die stichtagsbezogenen Merkmale unter den Abschnitten A und D.

Deckt sich das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2012 endete.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit (Stichtag: 31. Dezember 2012)
1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt

11 
(bitte nicht ausfüllen)

Bitte verwenden Sie zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

Wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bzw. fünfstelliger WZ-Schlüssel laut „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ hier eintragen:

2 Rechtsform **2**


Zutreffendes bitte ankreuzen.

2.1 Einzelunternehmen
z. B. Einzelpraxis, Bürogemeinschaft 12 ☐ 1

2.3 Kapitalgesellschaft
z. B. AG, GmbH, KGaA 12 ☐ 3

2.2 Personengesellschaft
z. B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 ☐ 2

2.4 Sonstige Rechtsform
z. B. eG 12 ☐ 4

3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland **3** 13 

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier**B Erträge**

Volle Euro

Volle Euro

**1 Umsatz und sonstige betriebliche Erträge
ohne Umsatzsteuer** **4 6** 21

Summe B1.1 und B1.2

1.1 Umsatz **4** 22**1.1.1 darunter: Umsatz durch Auftraggeber
mit Sitz im Ausland** **5** 23**1.2 Sonstige betriebliche Erträge** **6** 24**C Subventionen****ohne Steuererleichterungen,
Investitionszuschüsse und -zulagen** **7** 81

Volle Euro

Volle Euro

**D Tätige Personen
(Stichtag: 30. September 2012)**

Anzahl

Anzahl

1 Tätige Personen insgesamt **8** 31

Summe D1.1 und D1.2

Summe D1.1 und D1.2

**1.1 Tätige Inhaberinnen und Inhaber
sowie unbezahlt mithelfende
Familienangehörige** **9** 32**1.1.1 darunter: tätige Inhaberinnen und
weibliche unbezahlt
mithelfende Familienangehörige** 33**1.2 Abhängig Beschäftigte** **10** 34

Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren

1.2.1 weiblich 35**1.2.2 Auszubildende** 36**1.2.3 in Teilzeit tätig
ohne geringfügig Beschäftigte** **11** 37**1.2.4 geringfügig Beschäftigte** **12** 38**2 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in
Vollzeiteinheiten** **13** 39**E Aufwendungen****1 Personalaufwand**

Volle Euro

Volle Euro

**1.1 Bruttoentgelte
ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung** **14** 41**1.2 Sozialaufwendungen des Arbeitgebers
insgesamt** **15 16** 42

Summe E1.2.1 und E1.2.2

**1.2.1 Gesetzliche Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile** **15** 43**1.2.2 Übrige Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile** **16** 44

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

noch:

E Aufwendungen**2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material**
ohne abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen **17** bis **20** 45

Volle Euro

Volle Euro

Summe E2.1 bis E2.3

2.1 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand ... **17** 462.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe **18** 472.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf, sondern zum Verbrauch, z. B. Büromaterial) **19** **20** 48

darunter:

2.3.1 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing **21** 4812.3.2 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter **22** 482**F Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben**
z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; **ohne** Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen **23** 71

Volle Euro

Volle Euro

G Bestände**1 Bestände insgesamt** **18** **24** **25**

Volle Euro

Volle Euro

am Anfang des Berichtsjahres 57

Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1

am Ende des Berichtsjahres 58

Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2

1.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand **25**

1.1.1 am Anfang des Berichtsjahres 51

1.1.2 am Ende des Berichtsjahres 52

1.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe **18**

1.2.1 am Anfang des Berichtsjahres 53

1.2.2 am Ende des Berichtsjahres 54

1.3 In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse

1.3.1 am Anfang des Berichtsjahres 55

1.3.2 am Ende des Berichtsjahres 56

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem
Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen
im Berichtsjahr 2012 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

H Investitionen

1 **Bruttoanlageinvestitionen**
(nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr)
ohne Abzug von Abschreibungen
oder sonstigen Wertberichtigungen,
Finanzinvestitionen und ohne abzugs-
fähige Vorsteuern 26 bis 32 61

Volle Euro

Volle Euro

Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke 27

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie
Anlagen und Maschinen 28 62

1.1.2 Bauten 63

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden) 64

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für
betriebliche Zwecke 29 65

1.3 Erworbene immaterielle
Vermögensgegenstände 30 66

1.3.1 darunter: erworbene Software 31 67

1.4 Selbst erstellte immaterielle
Vermögensgegenstände 32 68

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software 31 69

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

K

Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Nieder-
lassungen in mehreren Bundesländern hat sowie Umsätze und sonstige betriebliche
Erträge insgesamt (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

L

Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens
20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 aufgeführten
Wirtschaftszweige angehört.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

SiD/SiDK/SiDL

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz
Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU gemäß der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (ABl. L 97 vom 9.4.2008, S. 13), die durch Verordnung (EG) Nr. 251/2009 der Kommission vom 11. März 2009 (ABl. L 86 vom 31.3.2009, S. 170) geändert worden ist. Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15 % der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung 95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen

Dienstleistungsstatisikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 DIStatG. Nach § 11a BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Personen, die eine wirtschaftliche Tätigkeit selbstständig, z. B. freiberuflich ausüben, sind nach der sog. EG-Einheitenverordnung (Verordnung (EWG) Nr. 696/93) Unternehmen. Für die Meldung sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall können wir eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbaren. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Ihre Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DIStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheit auskunftspflichtig. Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung. Nach § 5 Absatz 2 DIStatG besteht für Existenzgründer im Sinne des § 7g Absatz 7 Satz 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4210, 2003 I S. 179) im Kalenderjahr der Betriebsöffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 500 000 Euro erwirtschaftet hat. Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Aus-

kunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 4. Juli 2013 (BGBl. I S. 1981) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung und Statistikregister

Name und Anschrift der Erhebungseinheit sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Fragebogen, auf denen sich diese Hilfsmerkmale befinden, werden spätestens nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vollständig vernichtet bzw. gelöscht. Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheiten und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer Kennung für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer. Name und Anschrift der Erhebungseinheiten sowie der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit werden zusammen mit den Angaben zu tätigen Personen und zum Gesamtumsatz in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

SiD/SiDK

Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit oder Unternehmen**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Erträge, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

2 Rechtsform
– Einzelunternehmen

Jede selbstständige Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind:
Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind:
Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG).

3 Anzahl der Niederlassungen in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen eine oder mehrere Personen derselben Erhebungseinheit oder Leiharbeiternehmerinnen bzw. Leiharbeitnehmer arbeiten (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

4 Umsatz

Nicht der Gewinn, sondern die in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit typischen Waren und Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu zählen auch: Eigenverbrauch, Handelsumsätze und Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten und der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben.

Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) sind vorab abzusetzen.

Beim Vorhandensein von **Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften** sind die Binnenumsätze der Erhebungseinheit mit Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns bzw. der umsatzsteuerlichen Organschaft einzubeziehen.

Bei **Holdinggesellschaften** ist der Umsatz die Vergütung, die sie für die unternehmerische Führung (strategische Steuerung und Konzernkoordination) ihrer Tochtergesellschaften sowie für sonstige konzerninterne Dienstleistungen von diesen erhalten.

In der Regel **nicht zum Umsatz**, sondern zu den sonstigen betrieblichen Erträgen **6**, zählen die Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sollte es sich hierbei jedoch um Umsatz im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften), zählen diese zum Umsatz und nicht zu den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Nicht einzubeziehen sind Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen **7**, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, aus der Auflösung von Rückstellungen und dgl.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Sonstige betriebliche Erträge

Umsätze bzw. Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften der Erhebungseinheit, wie Patent- und Lizenzcinnahmen oder Kantinenerlöse sowie Einnahmen aus Mieten, Pachten und Leasing, sofern es sich bei diesen nicht um Einnahmen im Sinne der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit handelt (z. B. bei Vermietungs- oder Leasinggesellschaften).

Nicht anzugeben sind Subventionen 7, außerordentliche sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens).

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen 9 und der **abhängig Beschäftigten** 10. Die Anzahl der tätigen Personen insgesamt muss mindestens 1 betragen.

Nicht zu den tätigen Personen zählen unter anderem Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und Kapitalgeber.

9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber sowie Gesellschafterinnen und Gesellschafter, Komplementärinnen und Komplementäre, Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie andere leitende Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt erhalten, und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, die mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren. Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit leben und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung in der Erhebungseinheit arbeiten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einer anderen Einrichtung oder einem anderen Unternehmen standen.

10 Abhängig Beschäftigte

Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen und Beamte, unselbstständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbezügen erhalten haben. Hierzu zählen auch Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstands-

mitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende Gesellschafterinnen und Gesellschafter der Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung – wie auch immer geartet – erhalten, sowie Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit tätig

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 400 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die Beschäftigten, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung).

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (D1.2) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle).

Beispiel:

- reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten: 40 WS
- 19 abhängig Beschäftigte (D1.2), davon
 - 10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS 400 WS
 - 5 Teilzeitbeschäftigte à 20 WS 100 WS
 - 4 geringfügig Beschäftigte, davon
 - 2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS 32 WS
 - 2 am Stichtag 30.9. kurzfristig Beschäftigte à 40 WS 80 WS
- 19 abhängig Beschäftigte mit insgesamt 612 WS

Einzutragen sind: $612 \text{ WS} / 40 \text{ WS} = 15,3$ Vollzeiteinheiten.

14 Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleisteten Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung.

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dgl., Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft, Fahrtkostenzuschüsse,

Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, Provisionen, Abfindungen sowie Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen (soweit diese abhängig Beschäftigte **10** sind). Gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit sowie die Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) gehören ebenfalls hierzu. Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, **Solidaritätszuschlag** sowie **Lohn- und Kirchensteuer** anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie außerordentliche Aufwendungen.

16 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Nicht hierzu gehören Entgeltzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten **14**.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören (z. B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika, Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und Umzugskostenvergütungen). Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

Nicht dazu zählen Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

17 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti). Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Waren und Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland und alle anderen als die o. g. Steuern, Abschreibungen, außerordentlichen, Zins- und ähnlichen Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten **17** aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B. Kraftstoffe, Versandverpackung und Ersatzteile im Transportgewerbe, Putzmittel im Reinigungsgewerbe, Datenträger in

der IT-Branche sowie Werbematerial in der Werbebranche. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

19 Bezogene Dienstleistungen nicht zum Wiederverkauf

Alle Aufwendungen für Leistungen Dritter, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in der Erhebungseinheit verbraucht werden, wie z. B. IT-Leistungen durch Rechenzentren und Lohnveredelung.

Nicht einzubeziehen sind bezogene Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

20 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur der Erhebungseinheit als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z. B. Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter, Porti, Büromaterial, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer, die unter Frage F anzugeben ist) und Mautgebühren. Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie Aufwendungen für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen.

Nicht einzubeziehen sind sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben **23**, Abschreibungen, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Zins- und ähnliche Aufwendungen (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens).

21 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstückspachten, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software und dgl.

22 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer

Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasing-agenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

23 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren sowie der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grundsteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben (z. B. Strom- und Energiesteuer).

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grunderwerb-, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchssteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

24 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen.

Die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

25 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Waren und Dienstleistungen zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

26 Bruttoanlageinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen sind nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr (nicht der Bestand) an Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, soweit sie

- aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden und
- zur dauerhaften Nutzung in der Erhebungseinheit bestimmt sind (Nutzungsdauer mindestens ein Jahr).

Erworbene Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten; selbst erstellte zu Herstellungskosten zu bewerten.

Dazu zählen auch Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Nicht hierzu gehören die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Umbuchungen, Abschreibungen oder sonstige Wertberichtigungen sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, wie z. B. Zinsen. Ebenfalls nicht hierzu gehören Erlöse aus Abgängen, der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.) sowie Vermögensgegenstände, die durch Umstrukturierungen (wie Fusionen, Übernahmen, Auflösungen oder Abtrennungen) erworben wurden. Nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter werden unter den laufenden Aufwendungen erfasst.

27 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Von Dritten erworbene und im Berichtsjahr aktivierte Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen) einschließlich angefallener Anschaffungsnebenkosten, wie z. B. die Grunderwerbsteuer. Zu den Bruttozugängen zählen auch durch Mietkauf erworbene Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie im Bau befindliche Anlagen,

sofern diese von der Erhebungseinheit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Nicht anzugeben sind die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Finanzierungskosten (wie Zinsen), nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasingbasis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Sachanlagen im Rahmen von Umstrukturierungen (wie Fusionen oder Übernahmen).

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ anzugeben.

28 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

29 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

30 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen und dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie geleistete Anzahlungen.

31 Software

Die jeweilige Software ist hier mit ihrem aktivierten Wert anzugeben.

Zu den Anschaffungskosten erworbener Software zählen neben dem Kaufpreis auch Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung.

32 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Selbst erstellte Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dgl.

Nicht einzubeziehen sind der Geschäfts- oder Firmenwert, geleistete Anzahlungen sowie nicht aktivierte immaterielle Vermögensgegenstände.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

SiD

Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit.

Falls es nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leistungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internetserviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	
Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0
Forschung und Entwicklung	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0
Werbung und Marktforschung	
Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0
Veterinärwesen	
Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9
Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	
Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	
Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	
Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	
Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen	
Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

Zusatzfragebogen SiDK
„Mehrländerunternehmen“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Rücksendung
bitte bis

XX. XXXXXXX XXXX

SiDK

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über


Telefon:
Herr Xxxxx XXXXXXX-XXXX
Frau Xxxxxxx XXXXXXX-XXXX
Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX
E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.


Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit 


- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat sowie
- im Berichtsjahr einen **Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit  einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2012.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. ) gekennzeichnet.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer

I Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden Merkmalen auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern	Aufzugliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Umsatz ohne sonstige betriebliche Erträge B1.1 im Fragebogen SiD 4	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD 14	Bruttoanlageinvestitionen H1 im Fragebogen SiD 26	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD 8
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg				
09 Bayern				
11 Berlin				
12 Brandenburg				
04 Bremen				
02 Hamburg				
06 Hessen				
13 Mecklenburg-Vorpommern				
03 Niedersachsen				
05 Nordrhein-Westfalen				
07 Rheinland-Pfalz				
10 Saarland				
14 Sachsen				
15 Sachsen-Anhalt				
01 Schleswig-Holstein				
16 Thüringen				

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

 Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

 Rücksendung
 bitte bis
 XX. XXXXXXXX XXXX

SiDL

 Name des Amtes
 Org. Einheit
 Straße + Hausnummer
 PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

 Telefon:
 Herr XXXXX XXXXXXX-XXXX
 Frau XXXXXXX XXXXXXX-XXXX
 Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX
 E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

 Ansprechpartner/-in für Rückfragen
 (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

 Identnummer
 (bei Rückfragen bitte angeben)

 Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,
 wenn ...

- ... Ihre Erhebungseinheit **1**
- **mindestens 20 tätige Personen** hat
(D1 im Fragebogen SiD) und
 - **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
 - IT-Dienstleistungen **3**
 - Werbung **4**
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
 - Rechtsberatung **6**
 - Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung;
Buchführung **7**
 - Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

Zusätzliche Hinweise

 Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2012.

 Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

1 Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt 250 000 Euro und mehr. Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu B1.1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber ...

Volle Prozent

 1.1 ... mit Sitz innerhalb der EU **2** 26

 1.2 ... mit Sitz außerhalb der EU **2** 27

Zusammen

1 0 0

2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

i Der Umsatz (B1.1 bzw. bei Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0
62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0

IT-Dienstleistungen **3**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen ... 9	101
2	Verlegen von sonstiger Software	
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware ... 10	102
2.2	Software-Download und Online-Software 11	103
2.3	Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte 12	104
3	Softwareentwicklung und -programmierung 13	105
4	IT-Beratung 14	106
5	IT-Management 15	107
6	Werbefinanzierte Online-Dienste 16	108
7	Streaming Media 17	109
8	Webportal-Inhalte 18	110
9	Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting 19	111
10	Sonstige IT-Dienstleistungen 20	112
11	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten 21	113
12	Wiederverkauf von Hardware und Software 22	114
13	Sonstige Umsätze 23	115
	Zusammen 24	1 0 0

wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD). Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss in der Position „Zusammen“ 100 % ergeben. Unberücksichtigt bleiben hierbei die auf den Seiten 3 und 4 unterhalb der Position „Zusammen“ anzugebenden Prozentwerte. Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0

Werbung **4**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste	
1.1	Full-Service-Werbung 25	201
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing 26	202
1.3	Werbekonzeption und -gestaltung 27	203
1.4	Sonstige Werbedienste 28	204
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 29	
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien 30	205
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio 31	206
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet 32	207
2.4	Verkauf von Namensrechten 33	208
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstige Werbeplätze 34	209
3	Verkauf und Vermittlung von werberelevanten Leistungen z.B. Druckabwicklung 35	210
4	Sonstige Umsätze 36	211
	Zusammen 37	1 0 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	
1.1	... auf Führungspositionen 22	301
1.2	... auf sonstige Stellen 302	
2	Befristete Arbeitnehmerüber- lassung für Tätigkeiten 23	
2.1	... im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation 24	303
2.2	... im Handel und Vertrieb 25	304
2.3	... in sonstigen Bürobereichen 26	305
2.4	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten 306	
2.5	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten 307	
2.6	... in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik 308	
2.7	... im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 309	
2.8	... im medizinischen Bereich 310	
2.9	... in anderen Bereichen 27	311
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung	312
4	Sonstige Umsätze	313
	Zusammen	1 0 0
5	Anteil durch Arbeitnehmerüber- lassung in den Bereichen ...	
5.1	... Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds ... 28	321
5.2	... Kreditinstitute 29	322

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.10.1 69.10.2 69.10.3 69.10.4
69.10.9

Rechtsberatung **6**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Rechtsberatung und Vertretung 30	
1.1	... im Strafrecht 401	
1.2	... im Wirtschafts- und Handelsrecht 31	402
1.3	... im Arbeitsrecht 403	
1.4	... im Patentrecht, Urheberrecht sowie anderen Rechten an geistigen Eigentum 404	
1.5	... im sonstigen Zivilrecht 32	405
1.6	... im sonstigen öffentlichen Recht 33	406
2	Notariatsleistungen 34	
2.1	... in Ehe-, Familien- und sonstigen Angelegenheiten von natürlichen Personen 407	
2.2	... in Immobilienangelegenheiten 408	
2.3	... in Angelegenheiten von Unternehmen und juristischen Personen 35	409
3	Schlichtungs- und Schiedsverfahren 410	
4	Gerichtliche Versteigerung 36	411
5	Sonstige juristische Dienstleistung 37	412
6	Sonstige Umsätze	413
	Zusammen	1 0 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.20.1 69.20.2 69.20.3 69.20.4

Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung **7**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Wirtschafts- und Buchprüfung 38 501	<input type="text"/>
2	Dienstleistungen des Rechnungswesens	
2.1	Erstellung von Jahresabschlüssen und weiteren Geschäftsbereichen, Finanzbuchführung 502	<input type="text"/>
2.2	Lohn- und Gehaltsbuchhaltung 503	<input type="text"/>
2.3	Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens 39 504	<input type="text"/>
3	Steuerberatung 40 505	<input type="text"/>
4	Insolvenz- und Zwangsverwaltung 506	<input type="text"/>
5	Unternehmensberatung 507	<input type="text"/>
6	Sonstige Umsätze 41 508	<input type="text"/>
Zusammen	1 0 0	<input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 70.21.0 70.22.0

Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Public-Relations-Beratung 601	<input type="text"/>
2	Unternehmensberatung	
2.1	Strategieberatung 42 602	<input type="text"/>
2.2	Finanzberatung ohne Steuerberatung 603	<input type="text"/>
2.3	Marketing-Beratung 604	<input type="text"/>
2.4	Personalberatung 605	<input type="text"/>
2.5	Beratung im Produktionsbereich ... 43 606	<input type="text"/>
2.6	Prozessmanagement 44 607	<input type="text"/>
2.7	Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung 45 608	<input type="text"/>
3	Sonstiges Projektmanagement ohne Bauprojekte 46 609	<input type="text"/>
4	Sonstige Unternehmensberatung z. B. Regionalentwicklung, Fremdenverkehr 610	<input type="text"/>
5	Warenzeichen und Franchising 611	<input type="text"/>
6	Sonstige Umsätze 612	<input type="text"/>
Zusammen	1 0 0	<input type="text"/>
7	Anteil des Umsatzes durch: IT-Beratung 621	<input type="text"/>

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**
Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit oder Unternehmen**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, anzugeben.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze hinzu.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen die Staaten: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die dazugehörigen Gebiete von EU-Staaten.

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Rechtsberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat
69.10.3	Notariate
69.10.4	Patentanwaltskanzleien
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt, z. B. durch Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher, Schiedsfrauen und -männer, Rechtsbeistände, Sachverständige, Treuhänderinnen und Treuhänder, Betreuerinnen und Betreuer oder sonstige juristische Beraterinnen und Berater

7 Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)

8 Public-Relations- und Unternehmensberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
70.21.0	Public-Relations-Beratung
70.22.0	Unternehmensberatung

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kunden-spezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist, und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

13 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken. Diese Dienstleistungen beinhalten auch die

Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

14 Streaming Media

Übertragung von Video- oder Audiodaten per Internet (sog. Internet-Radio oder Web-TV).

Nicht hierzu gehören werbefinanzierte Streamingdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

15 Webportal-Inhalte

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze mit werbefinanzierten Webportalen sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

16 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

17 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, die die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

19 Werbekonzeption und -gestaltung

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme sowie Gestaltung des Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate.

20 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehören die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

22 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

23 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiternehmer oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

24 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

25 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

26 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

27 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäude-

reinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

28 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

29 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehören die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

30 Rechtsberatung und Vertretung

Rechtsberatung und gerichtliche sowie außergerichtliche Vertretung und damit verbundene Dienstleistungen, wie die Vorbereitung von Rechtsschriften und die Suche nach Beweismitteln, Zeugen und Sachverständigen. Bei der Rechtsberatung ist unerheblich, ob diese mündlich, schriftlich oder elektronisch durchgeführt wird.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten.

31 Rechtsberatung und Vertretung im Wirtschafts- und Handelsrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und die damit verbundenen Dienstleistungen, die sich mit den Rechtsbeziehungen von Kaufleuten befassen. Gesetzliche Regelungen finden sich vor allem im HGB sowie im Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG), GmbHG, AktG, PartG, GenG u. Ä.

Nicht hierzu gehören Rechtsberatung und Vertretung bei Streitigkeiten mit dem Staat oder mit natürlichen Personen.

32 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen Zivilrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und damit verbundene Dienstleistungen bei Streitigkeiten mit natürlichen Personen. Hierbei handelt es sich z. B. um Verfahren nach dem BGB (unter anderem Familien- und Erbrecht), im Medizinrecht, Bau- und Architektenrecht sowie Miet- und Wohneigentumsrecht.

33 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen öffentlichen Recht

Hierunter fallen Streitigkeiten mit dem Staat. Maßgebliche Rechtsgebiete sind z. B. Polizei- und Ordnungsrecht, Verwaltungsrecht, Steuerrecht, Sozialrecht, öffentliches Verkehrsrecht sowie öffentliches Baurecht.

34 Notariatsleistungen

Notarielle Beurkundung, Beglaubigung von Unterschriften sowie das Aufsetzen und Aufbewahren von öffentlichen Urkunden, auf deren Grundlage vollstreckt werden kann und die Beweiswert haben, und damit verbundene Tätigkeiten, wie z. B. die Vorbereitung von Dokumenten.

Nicht hierzu gehören Beratungsleistungen, die nicht im Zusammenhang mit der Notariatsleistung stehen, oder die Vertretung vor Gerichten.

35 Notariatsleistungen in Angelegenheiten von Unternehmen und sonstigen juristischen Personen

Erbringung von Notariatsleistungen für Einzelunternehmen, Aktiengesellschaften, Genossenschaften, Vereine, Stiftungen usw. unter anderem bei Gründung, Fusion, Kauf und Veräußerung von Unternehmen sowie bei Handels- und Vereinsregisteranmeldungen.

36 Gerichtliche Versteigerung

Nur Tätigkeiten von Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollziehern.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten, Auktionshäusern und auf juristischen Verfahren beruhende Auktionen.

37 Sonstige juristische Dienstleistungen

Anderweitig nicht genannte Beratungs- und Vertretungsleistungen sowie damit verbundene Tätigkeiten, z. B. in Treuhand- oder Schlichtungsverfahren und bei der Veräußerung von Vermögensgegenständen.

38 Wirtschafts- und Buchprüfung

Prüfung der Buchhaltung und anderer Belege, um eine Stellungnahme darüber abzugeben, ob die Abschlüsse den Zustand der Unternehmen bzw. Organisationen zu einem bestimmten Datum gemäß den anerkannten Grundsätzen der Rechnungslegung richtig darstellen.

Nicht hierzu gehören Rechnungsprüfungsleistungen (Position 2.1) und Unternehmensberatungsleistungen (Position 5).

39 Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens

Umsätze, z. B. aus der Erstellung von Beglaubigungen, Bewertungen sowie Proforma-Rechnungen.

Nicht hierzu gehören Datenverarbeitungsdienstleistungen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

40 Steuerberatung

Beratungsleistungen in Bezug auf alle Steuerarten, die Deklaration von Steuererklärungen sowie die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung von Mandaten vor Steuerbehörden und Finanzgerichten sowie die Steuer-gestaltungsberatung.

41 Sonstige Umsätze

Umsätze, z. B. aus Treuhandtätigkeit, Testamentsvollstreckung, Sachverständigentätigkeit und sonstigen vereinbarten Tätigkeiten.

42 Strategieberatung

Beratung, Anleitung und praktische Unterstützung in Sachen Unternehmenspolitik und -strategie, Gesamtplanung sowie Gestaltung und Überwachung von Unternehmen und anderen Organisationen, z. B.

- Ermittlung des Organisationsaufbaus,
- rechtliche Organisationsform,
- Unternehmensentwicklung und -umstrukturierung,
- Festlegung eines Informations- und Kommunikationssystems,
- Entwicklung von Steuerungsinstrumenten,
- Unternehmensrettungspläne.

Nicht hierzu gehören Beratungs- und Verhandlungsleistungen zur Durchführung von Fusionen und Übernahmen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

43 Beratung im Produktionsbereich

Beratungsleistungen zur Verbesserung von Systemen und Produktionsverfahren sowie der Büro- und Dienstleistungsabläufe (z. B. Bürogestaltung und -einrichtung, Arbeitsablaufplanung und Arbeitsvorgaben), Beratungsleistungen zur Büroautomatisierung (wie etwa Auswahl und Einbau automatisierter Systeme), zur Produktentwicklung, Qualitätssicherung, -steuerung und Sicherheitsberatung sowie Werkschutz.

Nicht hierzu gehört jegliche Beratung bezogen auf den Bereich Beschaffung. Diese Umsätze sind der Position 2.7 „Logistikberatung (Supply Chain Management) und Managementberatung“ zuzuordnen.

44 Prozessmanagement

Bereitstellung eines Dienstleistungsgesamtpakets, das auf die Unterstützung, Unterbringung und Verwaltung eines Geschäftsprozesses (Ablauforganisation) ausgerichtet ist. Hierzu zählen auch die Planung und Überwachung der Prozesse.

45 Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung

Umsätze, z. B. aus Beratungsleistungen bezogen auf Vorratswirtschaft, Materialbeschaffung, Lagerung und Verteilung von Gütern.

Nicht hierzu gehören Umweltberatungsdienstleistungen und sonstige wissenschaftliche oder technische Beratungsdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

46 Sonstiges Projektmanagement (ohne Bauprojekte)

Dienstleistungen der Koordinierung und Überwachung von Ressourcen bei der Vorbereitung, Durchführung und Beendigung eines Projekts im Kundenauftrag, der Projektverwaltung, die unter anderem die Budgetierung, Rechnungsführung und Kostenkontrolle, Beschaffung, Zeitplanung, Koordinierung der Arbeiten von Subunternehmen, Überwachung und Qualitätskontrolle usw. beinhalten kann, sowie Verwaltungs- und Büroverwaltungsdienstleistungen mit oder ohne Bereitstellung eigenen Personals.

Nicht hierzu gehören Projektmanagementleistungen im Bauwesen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.